

# TURMBERG RUNDSCHAU

13. Februar 2014 | Nr. 7 | 69. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten



## Sportlerehrung 2014



Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Auch im letzten Jahr haben die Sportlerinnen und Sportler mit ihren sportlichen Leistungen das Ansehen unserer Gemeinde über die Grenzen hinaus getragen.

Diese herausragenden Leistungen möchten wir im angemessenen Rahmen würdigen.

Ich lade Sie herzlich zu dieser Ehrung ein, die am

**Samstag, den 22. Februar 2014 um 17:00 Uhr**

stattfindet.

In unserer **Walzbachhalle** können Sie viele Sportler aus unterschiedlichen Disziplinen treffen und im persönlichen Gespräch Erfahrungen austauschen und neue Kontakte schließen.

Ihr

Eric Bänziger  
Bürgermeister

### Inhaltsverzeichnis:

Notrufe und Bereitschaftsdienste .....	2
Aktuelles aus Weingarten .....	3-6
Amtliche Bekanntmachungen .....	6-7
Informationen aus dem Rathaus .....	8-11
Kirchliche Nachrichten .....	12-14
Partnerschaftsnachrichten / Schulen.....	15-16

Ankündigungen .....	17-18
Parteien und Wählervereinigungen .....	18-19
Vereinsnachrichten .....	20-25
Volkshochschule .....	22
Sportnachrichten .....	25-30
Impressum .....	10
Rätsel .....	34
Anzeigenteil.....	32-36

## Notrufe

Notruf/Polizei .....	110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer) .....	112
ADAC-Notruf Karlsruhe .....	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
Polizeiposten Weingarten .....	2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt .....	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

## Ärztliche Notfalldienste

Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport) .....	19222
DRK-Leitstelle Blankenloch und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende .....	19292

### Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

### Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:

Knielinger Str. 110, Kinderklinik (hinterer Eingang), Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr.

**Notfallpraxis Blankenloch,** Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

### Achtung! Ab 01.01.2014 kein Hausbesuchsdienst mehr durch die Notfallpraxis Blankenloch!

**Wochenenden:** von Samstag 08:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr (ohne Voranmeldung)

**Feiertage:** 08:00 Uhr bis zum nächsten Tag 07:00 Uhr  
Sollte jedoch ein Hausarztbesuch notwendig sein, bitte die Notfallpraxis Bruchsal, Tel. 07251/19292 anrufen!

### Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

## Apothekenbereitschaftsdienst

### Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 15.02.2014 bis Freitag, 21.02.2014

**Samstag, 15.02.:** Stadt-Apotheke, Kaiserstr. 95, Bruchsal, Tel. 07251/2484

**Sonntag, 16.02.:** Barbara-Apotheke, Hauptstr. 50, Neuthard, Tel. 07251/41143

**Montag, 17.02.:** Südstadt-Apotheke, Hardfeldplatz 6, Bruchsal, Tel. 07251/81441

**Dienstag, 18.02.:** Viktoria-Apotheke, Prinz-Wilhelm-Str. 1, Bruchsal, Tel. 07251/82077

**Mittwoch, 19.02.:** Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten, Tel. 07244/704140

**Donnerstag, 20.02.:** Altenbürg-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Karlsdorf, Tel. 07251/948190

**Freitag, 21.02.:** Stutensee-Apotheke, Hauptstr. 216 a, Blankenloch, Tel. 07244/91670

**Mittwochnachmittag:** Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten, Tel. 07244/704140

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg [www.lah-bw.de/](http://www.lah-bw.de/) abgerufen werden

## Zahnärztlicher Notfalldienst

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

#### Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

**15.02. 08.00 Uhr - 17.02. 08.00 Uhr**

Roswitha Menzke, Bahnhofstr. 190, Zaisenhäuser, Tel. 07258/924496

Weitere notdienstbereite Zahnärzte in der Umgebung von Weingarten können auch unter dem Internet-Portal der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg unter <http://www.kzvbw.de/site/abgerufen> werden.

## Tierärztlicher Notfalldienst

### Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

## Soziale Dienste

### Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundbehandlung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

**Pflegeberatung und -organisation,** Tel. 07244-94111

**Pflegeüberleitung Krankenhaus,** Tel. 016096652010

**Pflegenotruf (24 Stunden),** Tel. 01727210078

### Sozialpsychiatrischer Dienst,

### Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Frau Lorenzo und Frau Rapp

Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 - 12.00 Uhr

**Kontaktcafé „Wunderbar“** für Menschen mit psychischer

Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

**APL-Pflegeservice,** Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

**SenioAKTIV mobile Pflege GmbH,** Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

**Telefonseelsorge,** 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

### AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szska, mobil: 0162/2511212

### Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten

Tel. Anfragen unter 07244 55 89 60 Mo. & Fr. 10 bis 12 und Mi. 15:30 bis 17 Uhr oder [info@buergenossenschaft-weingarten.de](mailto:info@buergenossenschaft-weingarten.de)

**Krankentransporte Knoll,** Tel. 07244/6098989

### DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den Landkreis Karlsruhe,

Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363 Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

**Hospiz Arista,** Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet:

[www.hospiz-arista.de](http://www.hospiz-arista.de)

### Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder

bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

## Störungen

**Strom:** 0800/3629477

**Netzdefekt Straßenbeleuchtung:** 0171/3011416

**Gas:** 0180/2056229

**Kabelfernsehtz rund um die Uhr:** 0180/6888150

**Wassermeister:** 0171/7732181 - nur in Notfällen!

**Bauhofleiter:** 0171/3011416 - nur in Notfällen!



## Oldtimer-Ausstellung bei der Leistungsschau am 05. + 06. April 2014



Eine Ausstellung mit Oldtimern aus der Jugendzeit der Weingartner Senioren könnte sich der Ortsseniorenrat vorstellen

Wenn im April die Leistungsschau ihre Pforten öffnet, werden nicht nur Gewerbetreibende ihre Kompetenz präsentieren, sondern es wird ein Rahmenprogramm geben, an dem sich Vereine und soziale Einrichtungen beteiligen können. Darunter der Ortsseniorenrat, der auf einem Aufsteller seine Angebote präsentieren wird. Als die Mitglieder in jüngster Sitzung noch über die Art und Weise der Beteiligung diskutierten, hatte Werner Burst eine zündende Idee. Obwohl kein Mitglied des Gremiums, besuche er doch häufig dessen Sitzungen, erklärte Burst gegenüber der TBR, denn er interessiere sich für das Tun des Ortsseniorenrates und sei begeistert über die Kreativität und das Engagement, das diese Senioren noch zeigten. Sein Vorschlag war daher, „einen Blickfang zu schaffen, und das herzuzeigen, was früher flott und schick war“. Der Vorschlag wurde gerne aufgegriffen und ein Arbeitstitel war schnell gefunden: „Senioren zeigen ihre Schätze aus der Jugendzeit“. Geplant ist eine Ausstellung alter Fahrzeuge jeder Couleur. Autos, Motorräder und Traktoren hat Burst im Blick. Als langjähriger Besitzer und Fahrer eines Schleppers Baujahr 1939 hat Werner Burst ein spezielles Interesse an dieser Materie und kennt in Weingarten eine Reihe von Besitzern entsprechender Fahrzeuge. Er stellt sich vor, es könnten so viele teilnehmen, dass das Alter ihrer Fahrzeuge zusammengezählt, das Alter Weingartens ergebe, nämlich 1029 Jahre. Es sei nicht zwingend geboten, das zu erreichen, aber es könne ein motivierendes Ziel sein, meint er. Allerdings sollten nur Weingartner Einwohner teilnehmen. Jedenfalls sind alle Weingartner Besitzer von solchen Fahrzeugen - das Baujahr sollte ungefähr auf spätestens Mitte der 70er Jahre begrenzt sein - aufgerufen, ihre Schätze am Sonntag, den 6. April zum Festplatz zu bringen und dort für ein paar Stunden die Schau zu bereichern. Wer Interesse an der Teilnahme hat, soll sich bitte bei Werner Burst unter der Telefonnummer 8916 oder unter [wemobu@aol.com](mailto:wemobu@aol.com) melden.

**Zwei „Schätze“ sind schon gefunden**  
Sichere Teilnehmer an der Ausstellung „Schätze aus der Jugend“, die Werner Burst als Teil der Leistungsschau am 5./6. April vor-

bereitet, sind Ruth und Dieter Rauch. Das Ehepaar hat nicht nur eine Schwäche für betagte Fahrzeuge, sondern ist überdies als Künstler und Sammler tätig. Beispielsweise besitzt

Dieter Rauch eine Sammlung gusseiserner Bügeleisen oder historischer Nähmaschinen. Sein „Schätzchen“ aber ist ein Ford Baujahr 1928 aus den USA. Die Beschreibung weist eine Erstzulassung in England 1930 aus, eine Limousine mit Rechtslenkung, Holzboden und Speichenrädern, 28 PS stark und maximal 80 Kilometer pro Stunde schnell. Als Starthilfe verfügt das Auto über eine Kurbel und eine Besonderheit ist die helle Farbe, denn zu dieser Zeit, sagt der stolze Besitzer, seien Autos in der Regel schwarz gewesen. Als Rauch 1997 dieses Fahrzeug als echtes Schnäppchen erwerben konnte, hat er sich einen Jugendtraum erfüllt. Seither hat er an zahlreichen Wettbewerben und Ausfahrten teilgenommen und insgesamt 32 Pokale errungen. Seine erste Ausfahrt war

die „Odenwald Classic“, auch die „Heidelberg Classic“ oder die „Berta-Benz-Gedächtnisfahrt“ sei er mitgefahren, berichtet Rauch. Und als die Stadt Karlsruhe anlässlich der Feier „100 Jahre Straßenbahn“ noch einige Oldies als flotte Staffage gebraucht hatte, war er selbstverständlich auch dabei. Seine Frau Ruth besitzt ein Motorrad NSU Quick, Baujahr 1953. Es handelt sich bei dem „Quick“ nach heutiger Definition um ein „Leichtkraftrad“ mit drei PS. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 55 bis 60 Stundenkilometer. Nicht zu verwechseln ist das NSU „Quick“ mit dem 1,4 PS starken NSU „Quikly“, einem der ersten „echten“ Mopeds der deutschen Nachkriegsgeschichte, das den Beginn der Massenmotorisierung im Zeichen des Wirtschaftswunders markierte. Mit 16 Jahren erwarb Ruth Rauch den Führerschein. Anfangs sei sie meist im Ort herumgefahren, erinnert sie sich. Erst Ende der 50er Jahre habe sie ihren Mann kennen gelernt und mit ihm zusammen größere Ausfahrten unternommen. Zu ihrem Outfit gehören eine Lodenjacke und eine Ledermütze, ihr Mann im Ford trägt standesgemäß einen hell-melierten Anzug mit Schiebermütze.



Ruth und Dieter Rauch besitzen zwei Oldtimer, im Vordergrund das Motorrad NSU „Quick“, Baujahr 1953



## Noch ist alles drin

### Trotz Niederlage sind die Fans zuversichtlich



Ex-Germane Gergö Wöller hat in Weingarten immer noch viele Freunde

Zwei Punkte sind gar nichts! Mit zwei Punkten Rückstand hat der SV Germania den Vorkampf im Finale der deutschen Meisterschaft gegen den ASV Nendingen verloren. Aber Zuschauer und Verantwortliche lassen bei weitem die Köpfe nicht hängen. Der Kampfabend in der zum Bersten vollen Halle 21 in der Bruchsaler Holzindustrie war mehr als nervenaufreibend. „Die Nendinger haben alles aufgeboten“, sagte ein Zuschauer.

Tatsächlich waren die Gegner mit weitaus mehr als zehn Kämpfern angereist, um sich die Entscheidung bis zur letzten Sekunde offen zu halten. Ein Block von geschätzt 200 gegenrischen Zuschauern machte von Anfang an Stimmung. Nach einem super Auftakt mit einer kleinen Show der TSV-Mädels und der Nationalhymne, gesungen von Marielle Mieden, ging's los. Bemerkenswerte Kämpfer auf Seiten der Germanen waren Oli Hassler, der mit einer Riesenleistung gegen den übermächtigen Ryza Kayaalp im 120-Limit nicht nur Schadensbegrenzung par excellence betrieb, sondern sogar einen Punkt holte. Ionut Panait fuhr einen grandiosen Sieg ein, allerdings war der Gegner ein U 23, außerdem mit Übergewicht. Sieger auf Seiten der Germanen waren außer Johnny noch Anatoli Guidea und der kurzfristig für den erkrankten Peter Modos eingesprungene Finne Jani Haapaamäki. Und einmal mehr „Commander“ Adam Juretzko, der die Niederlage am Ende um zwei Punkte auf 16 zu 18 verkürzte. Verlieren und trotzdem feiern? Das geht. „Wir haben nichts an Boden verloren“ sagt der Vorsitzende Ralph Oberacker. „Zwei Punkte sind im Ringsport gar nichts“, fügt sein Vater Klaus Oberacker hinzu. „Wenn alle Sportler fit sind, sind unsere Chancen, das aufzuholen, sehr gut.“ Sehr zuversichtlich gibt sich auch Gemeinderat Wolfgang Wehowsky: „Der letzte Kampf war auch psychologisch positiv entscheidend. Wir gehen davon aus, dass wir wieder deutscher Meister werden“. „Wir haben eine gute Ausgangsposition“, meint Monika Günther. Eher

vorsichtig äußert sich die Wirtin der „Germania“-Gaststätte Rosi Langendörfer: „Wenn keiner mehr einen Punkt unnötig liegen lässt, dann könnte es klappen“. „Es ist noch alles drin“, meint Gerhard Breiting. „Viele Kämpfe gingen knapp verloren, die hätten genauso gut andersrum ausgehen können. Zwei Punkte sind nicht viel.“ - „Ich bin sehr zufrieden, dass wir überhaupt so weit gekommen sind“, sagt Peter Gilpert, der alle Play-off-Kämpfe verfolgt hat. Mit dem Erreichten zufrieden, auch wenn es am Ende nur zum Vizemeister reichen sollte, sind viele der Zuschauer, die sich nach Kampfe noch in der Mineralix-Arena zu Bier und Bratwurst treffen. Denn viele hätten dem Verein zu Beginn der Saison gar nicht zugetraut, dass „Germania“ überhaupt das Finale erreicht. Zu denen gehört auch Gergö Wöller, ein Ringer, der in der Saison 2011/12 noch das Trikot der Germanen getragen hat. „Eine große Überraschung“ sagt er.

Für den Rückkampf gibt er aber dem SVG durchaus eine Chance, denn mit dem Stilartwechsel könne der Verein noch bessere Kämpfer aufbieten. Auch Chris Völker, ein Fan seit Kindertagen, hätte zu Beginn des Abends mit einer viel deutlicheren Niederlage gerechnet, „aber jetzt ist noch alles drin“. Julia Duran, Mitarbeiterin im Weingartner Rathaus, glaubt ebenfalls, dass die Mannschaft noch Chancen hat, auch wenn es „sehr schwer“ werden wird. Aber sie und ihre Schwester Stefanie Link glauben vor allem an den Einen: „Wir sind Fans von Adam Juretzko. Er ist unser Aushängeschild. Wenn er hinten liegt, gibt er erst recht alles und er mobilisiert auch noch die Zuschauer.“ Auf den Punkt bringt es schließlich Sebastian Höhne vom Aufbauteam: „Die Nendinger ärgern sich über ihre nur zwei Punkte Vorsprung viel mehr als wir über zwei Punkte Rückstand.“ Ernst Ritter, Mitglied bei der Unterhaltungsband „Die Grombacher“ spielt Schlager und Gassenhauer auf dem Keyboard, die Bar ist geöffnet, die „Germanen“ lassen beileibe die Köpfe nicht hängen.



Die Kunstturnerinnen vom TSV zeigten eine glanzvolle Show zum Auftakt



## Einbürgerungsfeier im Landratsamt sehr gut besucht

Über 150 Gäste füllten am Mittwoch Abend das Foyer des Landratsamts Karlsruhe: 55 Personen, die in den vergangenen zwölf Monaten eingebürgert wurden, waren der Einladung von Landrat Dr. Christoph Schnaudigel gefolgt, und waren mit Familie und Freunden zur Einbürgerungsfeier erschienen.

„Die deutsche Staatsbürgerschaft zu erhalten ist mehr als ein Verwaltungsakt, sie ist etwas Besonderes, die wir auch in einem besonderen Rahmen gemeinsam feiern wollen“, begrüßte der Hausherr seine Gäste, darunter auch zahlreiche Gemeindevertreter, die ihre Neubürgerinnen und Neubürger ebenfalls willkommen heißen wollten. Für zwei Personen war diese Feier noch außergewöhnlicher: Duygu Solmaz und Piero Pignone wurden just an diesem Abend von Landrat Dr. Christoph Schnaudigel live eingebürgert und erhielten, nachdem sie den Treueeid auf die Bundesrepublik Deutschland geleistet hatten, ihre Urkunden, die sie überall auf der Welt als deutsche Staatsbürger ausweisen.

Bundesweit werden jährlich rund 100.000 Menschen eingebürgert, im Landkreis Karlsruhe sind es durchschnittlich knapp 350 Personen im Jahr. „Ich beglückwünsche sie alle zu ihrer Entscheidung, Deutschland als ihre Heimat zu wählen,



Auch Olesia Efremova und Ilhan Celik aus Weingarten (Baden) haben die Urkunde über die deutsche Staatsbürgerschaft erhalten. Hier im Bild mit Landrat Dr. Schnaudigel und Bürgermeisterstellvertreter Flinspach

und ich ermuntere sie, sich aktiv für sie einzusetzen – sei es bei der Ausübung des Wahlrechts, im Beruf oder in der Freizeit bei ehrenamtlichem Engagement in Vereinen, Organisationen und Initiativen“, so der Landrat.

## Warum eigentlich nicht Winzer werden?

Warum eigentlich nicht Winzer werden? Die Arbeit eines Hobbywinzers im Weinberg ist nicht nur ein idealer - physischer und psychischer - Ausgleich für einen „Schreibtischtäter“, bestätigt Frank Gauss, Marketingleiter der Weingartner Winzer-genossenschaft. Sie bietet viel mehr: Der Winzer erzeugt mit eigener Hände Arbeit ein Produkt, das am Ende seine Handschrift trägt. Mit Stolz kann er seine Freunde zu einem Glas „eigenen Wein“ einladen. Und er leistet einen großen Beitrag zur Erhaltung der Kulturlandschaft „Weinbaugebiet“. In einem gemeinsamen Konzept möchten die Winzergenossenschaft, die Gemeinde Weingarten und die Volkshochschule Karlsruhe-Land interessierten Bürgern diese abwechslungsreiche und interessante Arbeit näher bringen. In einem auf acht Samstage, jeweils einmal im Monat, angelegten Seminar der Volkshochschule unter dem Titel „Mit dem Winzer durch das Jahr“ wird Michael Kromer, Mitglied im Aufsichtsrat der Genossenschaft und Weinbau-Experte, die Teilnehmer mit dem Jahreszyklus im Weinberg vertraut machen. Der Lehrgang, der Menschen in der ganzen Region ansprechen will, könnte möglicherweise schon ein erster Baustein eines touristischen Konzepts sein, das die Gemeinde in naher Zukunft auf die Beine stellen will. Denn ab Mai wird die Badische Weinstraße zur Bergstraße weitergeführt und wird dann mitten durch Weingarten verlaufen. Bürgermeister Eric Bänziger ist darüber sehr erfreut. „Das war längst überfällig“, sagt er, „da Weingarten ein bekanntes Weinanbaugebiet und gemeinsam mit dem schönen Ortskern touristisch sehr wertvoll ist. Wir erhoffen uns durch diese Erweiterung besonders eine Intensivierung des Weintourismus. Dazu ist ein passendes touristisches Konzept erforderlich, das überregional angeboten wird“. Wer sich angesprochen fühlt, sich mit dem Naturprodukt Wein etwas näher zu befassen und es nicht nur beim Verkosten belassen will, dem wird die Genossenschaft stark unter die Arme

greifen. Die acht Seminar-Samstage sind jeweils - ausgehend von rund zwei Stunden - in einen theoretischen und einen praktischen Teil gegliedert. Die Themen umfassen beispielsweise Rebschnitt, Pflanzenschutz durch Pheromon, Verhältnis zwischen Quantität und Qualität, Laubarbeit und Ertragsreduzierung, Pflanzenkrankheiten und Ernte. Wer am Ende des Lehrgangs Geschmack an der Sache gefunden hat, für den, so Frank Gauss, werde sich mit Sicherheit ein passender Weinberg finden lassen, an dem er in dieses Hobby einsteigen - oder es fortführen - kann. Keine Angst vor schwerer Arbeit: Mähen, Spritzen und andere Arbeiten, die eine spezielle Ausrüstung erfordern, könne sich der künftige Weinbergbetreiber bei der WG „dazukaufen“, sagt Gauss. Der Kurs beginnt am 22. Februar um 14 Uhr im Winzerkeller. Eine Anmeldung bei der Volkshochschule ist über die Telefonnummer (07244) 737118 erforderlich.



Lehrgangleiter Michael Kromer zeigt, was jetzt aktuell im Weinberg zu machen ist, nämlich Reben schneiden

## Seniorenfreundlicher Service



### Große Enttäuschung beim Ortsseniorenrat - kaum Reaktionen der Weingartener Geschäftswelt auf die obige Aktion

Im Januar d.J. wurden von Seiten der Gemeindeverwaltung, des Kreissenioresrates und des Ortsseniorenrates 85 Geschäfte und Firmen in Weingarten angeschrieben und ihnen die Möglichkeit geboten, sich für die Zertifizierung „Seniorenfreundlicher Service“ zu bewerben.

Von dieser Möglichkeit haben bisher 7 Geschäfte (Stand 09.02.2014) Gebrauch gemacht. Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass die Initiative darauf aufmerksam machen will, dass die immer größer werdende Kundengruppe älterer Menschen und Menschen mit Handicap ins Bewusstsein gerückt werden und darauf hingewirkt wird, dass seniorengerechte Produkte, Lösungen und Dienstleistungen angeboten werden. Dies ist bestimmt auch zum Nutzen der Geschäfte und Firmen.

Neben dem in ganz Baden-Württemberg verwendeten gemeinsamen Logo-Aufkleber erhalten die Bewerber ein Zertifikat, das in den Geschäftsräumen bzw. Schaufenster ausgehängt werden kann.

Mit dem Zertifikat will der Ortsseniorenrat Unternehmen auszeichnen, die in besonderem Maße auf die speziellen Bedürfnisse von Senioren/Innen eingehen. Nach Absprache besucht ein Team die Firmen zu Gesprächen bei denen branchenspezifische Kriterien abgefragt werden. Über deren Ergebnis befindet dann ein engerer Arbeitskreis. Zertifizierte Geschäfte erhalten eine Urkunde und den Aufkleber für 3 Jahre, nach einer erneuten Bewerbung und UANberprüfung kann die Zertifizierung verlängert werden.

Wenn Sie an der Aktion teilnehmen möchten, können Sie Ihre Bewerbung noch bis zum 24.02.2014 an Rolf Freitag, Bismarckstr. 24, 76646 Bruchsal oder an Willi Reichert, Burgstr. 85, 76356 Weingarten, schicken. Im eigenen Interesse der Firmen bitte der Ortsseniorenrat erneut um rege Beteiligung. Rei.

## Aus dem Ausschuss für Umwelt und Technik am 10.02.2014

### Kinderbetreuung „Am Eisweiher“

Im Zuge des nach wie vor ansteigenden Bedarfs an Kinderbetreuungsplätzen wird im Gebäude „Am Eisweiher“ eine zweite Gruppe eingerichtet und dazu das Untergeschoss ausgebaut. Mit den Rohbauarbeiten wurde im Januar bereits begonnen. In jüngster Sitzung haben die Mitglieder des AUT die Schreinerarbeiten und die übrigen Gewerke vergeben. Fünf Firmen, darunter drei aus Weingarten, wurden angeschrieben, drei Angebote kamen zurück. Das Gremium vergab einstimmig den Titel „Türen und Möbel“ an die Schreinerei Hemmer aus Walzbachtal zum Bruttobetrag von 22.122,10 Euro. Die nachfolgenden Gewerke in einer Gesamtwertgrenze unter 25 000 Euro vergab der Bürgermeister: Die Sanitärerarbeiten erstellt die Schreinerei Petri aus Karlsruhe, die Küchenarbeiten übernimmt die Firma Küchenstudio Russel aus Weingarten, die Fliesenarbeiten die Firma Eissler aus Oberhausen und die Raumausstatterarbeiten sowie die Malerarbeiten die Firma Daubenberger aus Weingarten. Aktuell ergeben sich insgesamt Minderkosten von rund 4.700 Euro im Vergleich zur Kostenschätzung. Die bisherigen Gesamtkosten für das Gebäude „Am Eisweiher“ liegen auf Nachfrage von Erich Höllmüller mittlerweile bereits bei über einer Million.

### Wasserrohrbruch

Infolge eines größeren Wasserrohrbruchs in Breitwiesen muss für rund 60.000 Euro die Rohrleitung bis zum nächsten Übergabepunkt erneuert werden.

### Friedhof

Die Sanierung des Vordachs der Kapelle ist weitestgehend fertiggestellt. Das nächste Projekt ist nun die Gestaltung des Weges bis zum Turm.

### Neubau Garage

Ein Bauantrag auf Neubau einer Garage mit drei Stellplätzen auf dem Grundstück Rudolf-Diesel-Str. 30 war vom Gremium nur zur Kenntnis zu nehmen. Die Garage soll ein Pultdach erhalten, zusätzlich soll straßenseitig ein Schaufenster in den Maßen 2,00 x 3,30 m angebaut werden. Die Festsetzungen des Bebauungsplans werden eingehalten.

### Feuerwehrgerätehaus

Bezüglich der Fensterbauarbeiten wurden sieben Firmen angeschrieben, darunter drei aus Weingarten. Zwei Firmen gaben ein Angebot ab. Das Günstigere der beiden Angebote lag mit rund 7.180 € um rund 1.200 Euro unter dem errechneten Kostenansatz. Einstimmig erging der Zuschlag an die Firma Holzinger aus Bruchsal.

Die zweite Vergabe betraf die neuen Tore im Bereich des Erweiterungsbaus. Den Zuschlag erhielt die Firma BN Tortechnik aus Appenweier zum Bruttobetrag von rund 11.500 €.

## Amtliche Bekanntmachungen

## Diese Woche in Weingarten

Ausstellung „Der Mensch - Das fremde Wesen“, der Künstlerin Ursula Hurst-Kiefer im Rathaus  
Mo. bis Do. von 7.30 Uhr - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr

14.02.: Turmbergschule / Tag der offenen Tür / 15 - 18 Uhr

## Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 des Zweckverbandes Musikschule Hardt

Aufgrund des § 121 Abs.2 GemO hat das Landratsamt, Rechts- und Kommunalamt, mit Erlaß vom 28.01.2014 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung am 19.11.2013 beschlossenen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Zweckverbandes Musikschule Hardt für das Jahr 2014 bestätigt.

Die Haushaltssatzung wird daher wie folgt öffentlich bekanntgemacht:

### Haushaltssatzung des Zweckverbandes Musikschule Hardt für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1993 (GBl. S.578) hat die Verbandsversammlung am 19.11.2013 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit Einnahmen und Ausgaben von je 794.700 EURO

davon im Verwaltungshaushalt 790.600 EURO

im Vermögenshaushalt 4.100 EURO

#### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 30.000 EURO

#### § 3

Entsprechend § 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und § 10 der Verbandsatzung des Zweckverbandes wird eine Umlage in Höhe von 64,20 EURO je Schüler und Jahr erhoben.

Stutensee, den 03.02.2014

Demal  
Verbandsvorsitzender

## Öffentliche Auslegung

Der Haushaltsplan 2014 des Zweckverbandes Musikschule Hardt liegt vom

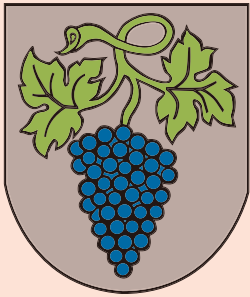
**17.02.2014-25.02.2014**

-jeweils einschließlich- (nicht an Samstagen und Sonn- und Feiertagen) während der üblichen Dienststunden bei der Stadtkasse Stutensee, Stadtteil Blankenloch, Rathausstr. 3, 76297 Stutensee, Zimmer 225 öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Stutensee, den 03.02.2014

gez.Demal  
Verbandsvorsitzender





## Polizeiposten Weingarten und Gemeinde Weingarten (Baden)



„Gemeinsam in Sachen Sicherheit“

### Zeugen gesucht - Die Polizei bittet um Hinweise

#### Navigationssystem gestohlen

In der Nacht von Mittwoch, 05.02.2014 auf Donnerstag, 06.02.2014, wurde an einem geparkten Pkw der Mittelklasse, welcher im Winkelpfad abgestellt war, die Seitenscheibe eingeschlagen und daraus das fest eingebaute Radio-Navigationssystem entwendet. Nach Spurenlage gingen der oder die Täter professionell und gezielt vor.

#### Wohnungseinbruch

Unbekannte Täter sind am Samstag, 08.02.2014, in der Zeit zwischen 16:00 und 20:00 Uhr in ein Einfamilienhaus „Im Brügel“ eingebrochen. Der oder die Täter nahmen u.a. einen Möbeltresor mit. Der Diebstahlschaden liegt bei ca. 5000 Euro.

#### Sachbeschädigungen an geparkten Fahrzeugen

In der Nacht von Freitag auf Samstag (07./08.02.2014), in der Zeit zwischen 19:00 und 00:30 Uhr, wurde an mehreren in der Rosenstraße und Silcherstraße geparkten Pkw's die Außenspiegel abgetreten oder abgerissen. Auch hier sind die Täter bislang unbekannt.

#### Hausfassade beschädigt

Am Montag, 10.02.2014, vermutlich in den Mittags- oder Abendstunden streifte ein größeres Fahrzeug das Hauseck des Wohnwesens Jöhlinger Straße 77 (Ecke Sohlweg) und verursachte einen nicht unerheblichen Schaden an der Hausfassade. Der Unfallversacher setzte jedoch seine Fahrt fort, ohne sich um die Sache zu kümmern.

**Zeugenhinweise bitte an den Polizeiposten Weingarten,  
Tel.: 07244/2347**

### Treffpunkt 60 plus/minus

**Mittwoch**, 19.02.2014, 9.30 Uhr, Bildungszentrum Karlsruhe, Ständehausstr. 4: Sprache und Dichtung des alten Indiens. Auf den Spuren einer faszinierenden Kultur. Referent: StD. a.D. U. Staffhorst. Teilnahme 5.- Euro.

**Donnerstag**, 20.02.2014, 14.30 Uhr, DRK-Heim Weingarten: Seniorennachmittag.

**Donnerstag**, 20.02.2014: Seniorenwanderung des TSV Weingarten. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

**Donnerstag**, 20.02.2014, 14.00 Uhr, Geriatisches Zentrum Diakonissenkrankenhaus KA-Rüppurr; Augenerkrankungen im Alter. Referent: Dr. med. Christian Scheib.

#### Jede Woche in Weingarten:

**Montags**: 18.30 Uhr, E-Bau Schule: Unter Anleitung einer Fachkraft, Funktionstraining. Eine Veranstaltung der Rheuma-Liga

**Dienstags**: 14.30 Uhr, Vorsetz, Schulküche.

**Mittwochs**: 9.00 Uhr, AWO-Heim, Tänze im Kreis.

**Freitags**: 9.00 Uhr, Mineralix-Arena, Gymnastik für jedermann. Teilnahme 2.- Euro.

**Nachbarschaftshilfe**: Fragen dazu können Sie montags und donnerstags von 9.00 bis 10.00 Uhr an Frau Streit, Tel. 8482, richten.

**Ansprechpartner** im Ortsseniorenrat: Frau Rauch, Tel. 4882 und Frau Streit, Tel. 8482.

### Frau Julia Fey ist neue Ansprechpartnerin der Frühen Hilfen für Weingarten

Seit vielen Jahren besteht in Weingarten ein Beratungsangebot der Frühen Hilfen des Landratsamtes. Zahlreiche Eltern nahmen bereits die regelmäßigen Termine mit Frau Rösch in Anspruch. Frau Rösch begleitet seit einiger Zeit die Sachgebietsleitung der Frühen Hilfen im Landratsamt. In diesem Zusammenhang wechselt nun die Ansprechpartnerin. Ab sofort steht Frau Julia Fey für alle Eltern von Kindern unter drei Jahren für Sie zur Verfügung.

Die Frühen Hilfen des Landkreises Karlsruhe bieten kostenfreie Unterstützung für alle werdenden Eltern und Familien mit Kin-

dern im Alter von 0 bis 3 Jahren an. Diese Unterstützungen finden in Form von Persönlicher Beratung Eltern-Kind Gruppen Säuglings- und Kleinkindersprechstunde Erstinformationen nach der Geburtstatt.

Ab voraussichtlich Mai 2014 wird auch in Weingarten eine Eltern-Kind-Gruppe neu beginnen.

Haben Sie Fragen oder benötigen Informationen, dann wenden Sie einfach direkt an Frau Fey unter 0721/936 7616 oder per Email [julia.fey@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:julia.fey@landratsamt-karlsruhe.de).



Julia Fey übergibt Bürgermeister Bänziger das neue Informationsblatt der Frühen Hilfen des Landratsamtes



## Grundsteuer und Gewerbesteuer sind fällig

Auf die Fälligkeit folgender Forderungen wird hingewiesen:

Grundsteuer: 1. Rate 2014 fällig 15.02.2014

Gewerbesteuer: 1. Rate 2014 fällig 15.02.2014

## Informationen für Scheck- und Barzahler

Bei Zahlungsverzug entfällt die Schonfrist von 3 Tagen für Bar- und Scheckzahlungen.

## Information über Mahngebühren

Die Mindestmahngebühr beträgt 4,00 €.

## Information über Säumniszuschläge

Bei Zahlung nach Ablauf der Schonfrist von 3 Tagen (gilt nicht für Bar- und Scheckzahler) sind je angefangener Monat der Säumnis, ab dem Fälligkeitstag, 1 % des rückständigen auf 50,00 € nach unten abgerundeten Steuerbetrages, zu entrichten. Der Säumniszuschlag entsteht kraft Gesetzes, unabhängig davon, ob die rückständige Forderung angemahnt wurde oder nicht.

## Vollsperrung der Kirchstraße am 15.2.2014

**Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,  
liebe Verkehrsteilnehmer,**

**am Samstag, 15.2.2014 im Zeitraum 08.00 - 13.00 Uhr**

muss aufgrund von Pflegearbeiten an der Grünanlage neben der Winzerfigur im Kurvenbereich der B 3 - Marktplatz folgender Bereich voll gesperrt werden:

Kirchstraße (bei Einmündungsbereich Durlacher Straße)

Die Einbahnstraßenregelung der Kirchstraße wird aufgehoben  
Marktplatz 15 (Gehwegvollsperrung)

### Bitte an alle Einwohner und Verkehrsteilnehmer:

Durch die o.g. Maßnahme kann es zeitweise zu Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses kommen. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt. Wir bitten die Anwohner um Verständnis sowie die Verkehrsteilnehmer darum entsprechend mehr Zeit einzuplanen.

Vielen Dank.

**Eric Bänziger**

**Bürgermeister**

## Informationsveranstaltung für Bewirtschafter in Wasserschutzgebieten am 18. Februar



Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Karlsruhe führt am Dienstag, 18. Februar, eine Informationsveranstaltung über die Landbewirtschaftung im Wasserschutzgebiet und die Wasserrahmenrichtlinie durch. Diese richtet sich an Bewirtschafter in den Wasserschutzgebieten des Landkreises Karlsruhe. Rund um das Thema Wasserschutz und die Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) werden folgende Punkte angesprochen: Die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie, die Ergebnisse der SchALVO-Herbstkontrollaktion 2013, Betriebskontrollen SchALVO 2013, Umsetzung von SchALVO-Vorgaben sowie Versuchsergebnisse.

Veranstaltungsort ist das Schützenhaus in Bruchsal-Heidelsheim, Beginn ist 19.30 Uhr. Weitere Informationen erteilt Rolf Kern, Landwirtschaftsamt, unter Tel. 07251/741851.

**Kirchliche  
SOZIALSTATION  
STUTENSEE-WEINGARTEN**



## Sprechstunden für altersverwirrte Menschen und deren Angehörige

Die Versorgung und Betreuung eines Menschen der an Demenz erkrankt ist, gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben in der Pflege. Ehepartner, Familienmitglieder und nahe Angehörige sind nicht selten rund um die Uhr gefordert und übernehmen häufig die gesamte Pflege alleine. Sie sind im höchsten Maße psychisch und physisch gefordert. Sie benötigen konkrete Entlastung und Unterstützung.

Frau Beate Fischer, die Leiterin der Demenzarbeit in der Sozialstation Stutensee-Weingarten, bietet regelmäßige Sprechstunden an - speziell für altersverwirrte Menschen und deren Angehörige. Sie berät in allen Fragen rund um die Pflege und Versorgung an Demenz Erkrankter, hilft bei Antragstellungen und zeigt Hilfe- und Unterstützungsmöglichkeiten in der Umgebung auf.

### Sprechstunde Weingarten

Jeden 4. Dienstag / Monat - 15:30 bis 17:30 Uhr im Rathaus Weingarten

**Der nächste Termin findet am 25.02.2014 im Raum Katzenberg statt.**

**Zur Pflegeberatung** bei Ihnen zu Hause oder in der Zentrale der Sozialstation, Bahnhofstr. 11 in Stutensee-Blankenloch, sind wir - nach Absprache - jederzeit für Sie da.

**Telefon: 07244 - 9 41 11**

**Fax: 07244 - 74 02 02**

**Mail: [sosta.stutensee-weingarten@web.de](mailto:sosta.stutensee-weingarten@web.de)**

## Ganztägig Tempo 30 auf der Bruchsaler Straße (B3) in Weingarten

Im Bereich der Bruchsaler Straße in Weingarten gilt ab Donnerstag ganztägig Tempo 30. Aus Lärmschutzgründen gilt die Geschwindigkeitsbeschränkung bereits seit längerem in weiten Teilen der Ortsdurchfahrt der B 3, im Bereich der Bruchsaler Straße bislang jedoch nur in den Nachtstunden.

Neue Berechnungen ergaben, dass aufgrund der zwischenzeitlich höheren Verkehrsbelastungszahlen die maßgeblichen Lärmrichtwerte jetzt auch tagsüber im Bereich der Bruchsaler Straße überschritten werden. Das Landratsamt Karlsruhe ordnete in Abstimmung mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe daraufhin ganztägig Tempo 30 an, um die dortigen Anwohner auch tagsüber vor Straßenverkehrslärm nachhaltiger zu schützen.



### Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- Autoschlüssel mit Mäppchen; Fundort: Schillerstraße
- Fotoapparat, 2 Sonnenbrillen, Würfelspiel;  
Fundort: Wiesenstraße
- Kindermütze; Fundort: vor der Badischen Backstube
- Halsband für Tiere in türkis-braun mit Herz-  
und „Tasso“ Anhänger“,  
Fundort: Schulgelände
- schwarze Lesebrille, Fundort: Ernst-Vögele-Str.
- Videokamera, Fundort: Bruchsal, bei einem SVG Kampf
- Ring, goldfarben, Fundort: Nähe Friedhof

*Plakate & Kopien  
in Farbe bis DIN A3  
schon ab 1,- Euro*



**DG Druck GmbH**  
76356 Weingarten/Baden  
Werner-Siemens-Straße 8  
Telefon 0 72 44 | 70 21-0  
Telefax 0 72 44 | 70 21-22

E-Mail: [info@dg-druck.de](mailto:info@dg-druck.de)  
Home: [www.dg-druck.de](http://www.dg-druck.de)  
[www.die-plakatdruckerei.de](http://www.die-plakatdruckerei.de)

## Recyclinganlage Dörnig

**Winter-Öffnungszeiten**  
Vom **01.11. bis 31.03.2013**

**Montag - Donnerstag:**

7.30 Uhr - 16.00 Uhr

**Freitag:**

7.30 Uhr - 14.30 Uhr

**Samstag:**

8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.  
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und  
Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



## Gemeinde-Bibliothek Weingarten



Im UG der Turmbergschule, Marktplatz 8, 76356 Weingarten  
Tel. 722994, e-mail: [bibliothek@weingarten-baden.de](mailto:bibliothek@weingarten-baden.de)

**Öffnungszeiten:**

**Dienstag und Donnerstag**  
**8:30 Uhr – 12:00 Uhr und**  
**16:00 Uhr – 18:00 Uhr**

In den Schulferien geschlossen!

**Neu: Besuchen Sie auch unseren Online-Katalog**  
[www.weingarten-baden.de/bibliotheken.html](http://www.weingarten-baden.de/bibliotheken.html)

→ **Klick auf den Fuchs „Findus“.**

## Öffnungszeiten des Bürgerbüros

(Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr

Freitag 07.30 - 12.00 Uhr

darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr  
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

## Öffnungszeiten des Ortsbauamtes

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Freitags 08.30 - 12.00 Uhr

Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an  
allen Arbeitstagen angenommen.

## Öffnungszeiten des Rathauses

(Grundbuch-, Standes-, Haupt-, Ordnungsamt,  
Gemeindekasse)

Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: [gemeinde@weingarten-baden.de](mailto:gemeinde@weingarten-baden.de)

E-Mail Amtsblatt: [amtsblatt@weingarten-baden.de](mailto:amtsblatt@weingarten-baden.de)

Homepage: [www.weingarten-baden.de](http://www.weingarten-baden.de)

### Impressum:

#### Herausgeber:

Gemeindeverwaltung  
Weingarten (Baden)  
Telefon 07244-70200

Verantwortlich für den amtlichen  
und redaktionellen Teil ist der  
Bürgermeister

#### Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8  
76356 Weingarten (Baden), Tel.: 07244-70210  
Verantwortlich für den Anzeigenteil  
ist Norbert Gablنز

#### Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8  
76356 Weingarten (Baden), Tel.: 07244-70210  
[www.turmberggrundschau.de](http://www.turmberggrundschau.de)  
[info@turmberggrundschau.de](mailto:info@turmberggrundschau.de)

#### Verantwortlich für den Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8  
76356 Weingarten (Baden), Tel.: 07244-70210

#### Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro  
E-Paper Version 22,35 Euro  
Kombi-Version 28,50 Euro  
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.  
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro  
Kündigung des Abonnements nur zum Halb-  
jahresende möglich





## Öffnungszeiten Walzbachbad Tel.: 706460

### Frühschwimmen

Montag	
Dienstag	06.30-10.00 Uhr
Mittwoch	06.30-08.00 Uhr

### allgemeine Badezeit

nur Vereine
15.00-21.00 Uhr
15.00-21.00 Uhr
14.00-15.00 Uhr***
Frauen, Mutter und Kind
14.00 Uhr Wassergymnastik

Donnerstag	06.30-08.00 Uhr
Freitag	06.30-10.00 Uhr

nur Vereine
14.00-21.00 Uhr
18.00 Uhr Wassergymnastik

Samstag	
Sonntag	
Letzten Samstag im Monat	

13.00-19.00 Uhr
09.00-15.00 Uhr
von 13.00-15.00 Uhr
Kinderspielnachmittag

### Sauna-Sanarium/Dampfbad

Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00-19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

### Eintrittspreise/Tageskarten

Frühschwimmen	Bad	Bad erm.*	Sauna	Sauna erm.**
2,50 €	3,00 €	1,50 €	10,00 €	8,50 €

Feierabendtarif\*\*\*\* 2,50 €

### Geldwertkarten:

(es werden nur Einzeleintritte abgebucht)

		Verkaufspreis
Tagespreis-Wert	50,- €	48,- €
Tagespreis-Wert	100,- €	95,- €
Tagespreis-Wert	200,- €	180,- €

Geldwertkarten sind übertragbar und gelten unbegrenzt.

### Familienkarten:

2 Erwachsene + 1 Kind	6,50 €
2 Erwachsene + 2 und mehr Kinder	7,00 €

\* Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren, Behinderte ab 50%, Sozialhilfeempfänger mit entsprechender Bescheinigung, Personen bis 27 Jahre als Vollzeitschüler mit Ausweis einer allgemeinbildenden Schule/Hochschule

\*\* Nur Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

\*\*\* Es sind nur Frauen mit Kindern unter sechs Jahren zugelassen!

\*\*\*\* ab 1 1/2 Stunden vor Schließung des Bades.

### Kursangebote:

Anfängerschwimmen für Kinder und Erwachsene/Aquajogging (Dienstag 10.00-11.00 Uhr). In den Sommermonaten während der Freibadsaison reduzierte Öffnungszeiten.

## Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

### Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr  
montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr  
samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

### Achtung ! Ab sofort getrennte Container für Papier und Kartonagen!

Ab sofort muß Papier getrennt von Kartonagen und Pappe entsorgt werden. Im Wertstoffhof stehen jetzt Container getrennt für Papier und Pappe / Kartonagen zur Verfügung. Bitte achten Sie künftig auf eine getrennte Anlieferung und sortieren bereits zu Hause entsprechend.

### Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Rücknahme von Althandys  
Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.
- Weißes Verpackungsstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

### Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

### Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

## Die Turmberg-Rundschau als ePaper! Was muss ich tun?

**Ganz einfach! Formular ausfüllen! Und bei DG Druck oder der Gemeinde abgeben! Sie bekommen einen Account und können per Internet alle Ausgaben einsehen. Und das, wann immer Sie wollen. In der Kombi-Version für nur 2,00 Euro Mehraufwand pro Jahr. Probieren Sie es aus! Es lohnt sich!**

**[www.turmberggrundschau.de](http://www.turmberggrundschau.de)**

Ökumene: ev., kath. Kirche

**Freitag, 14. Februar**

19:30 Uhr Filmabend im Gemeindehaus

**Donnerstag, 20. Februar**

15:45 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum „Haus Edelberg“

## Filmabend

**UND DANN DER REGEN**

**Freitag, 14. Februar 2014, 19.30**

im Evangelischen Gemeindehaus

Ein engagierter und dramatischer Film über ein wichtiges Thema: Trinkwasserversorgung!

„Bilder von atemberaubender Schönheit und Eindringlichkeit ... ein moderner Abenteuerfilm mit überragenden Darstellern, bildgewaltig, anspruchsvoll und hochgradig spannend ... grandioses Kino!“ (Programm kino.de)



Ökumenische  
Hospizgruppe  
Walzbachtal/Weingarten

**Ökum. Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten:**

**Trauercafé - Einladung zur Begegnung für Menschen in Trauer**

- Der Trauer Raum und Zeit geben.

- Verständnis und Mitgefühl in einem geschützten Rahmen finden.

**Nächster Termin: Sonntag, 23. Februar 2014 von 15:00 - 16:30 Uhr** im Bürgertreff Jöhlingen, Jöhlinger Str. 51.

Bei Bedarf kann ein Vorabgespräch vereinbart werden unter Tel.-Nr. 07203/922577 oder E-Mail [ingrid.bruetsch@web.de](mailto:ingrid.bruetsch@web.de).

Ansprechpartnerin für das Trauercafé ist Frau Ingrid Brütsch.



Ökumenischer Kreis  
Eine Welt  
Weingarten

**Exerziten im Alltag Fastenzeit 2014**

„Exerziten (geistliche Übungen) im Alltag“ sind ein Angebot für alle, die ihr Christsein neu entdecken und ihren Glauben in ihrem Alltag vertiefen wollen.

Über die Dauer von 5 Wochen begleiten uns die Psalmen. Wir wollen Sie unter verschiedenen Blickwinkeln betrachten und somit „geistlich üben“. Im Gebet wollen wir auf Gott hören, ob er uns neue Wege in unserem Leben zeigt. Wir wollen uns Zeit für ein tägliches Gebet am Morgen nehmen und am Abend mit Aufmerksamkeit den Tag an uns vorbeiziehen lassen. Für diese Gebetszeiten gibt es Impulse. Einmal in der Woche treffen sich alle TeilnehmerInnen zum Erfahrungsaustausch und zur Einführung in die jeweilige neue Woche.

Die Termine für die wöchentlichen gemeinsamen Treffen sind (Montagabend)

jeweils um 20:00 im katholischen Gemeindezentrum

am 10.03; 17.03; 24.03; 31.03; 07.04; und 14.04.2014

Bitte melden Sie sich bis zum 01. März im ev. Pfarramt oder im kath. Pfarrbüro an.

Exerziten im Alltag

- sind eine Antwort auf die Sehnsucht nach tragender Glaubenserfahrung, nach einer tiefen Begegnung mit sich selbst, mit anderen Menschen, mit Gott

- sind ein Übungsweg, der helfen will, feinfühlig zu werden für die Gegenwart Gottes im persönlichen Leben

- sind ein Erfahrungsweg, Gott aus dem Leben heraus und das Leben von Gott her zu verstehen

auf die Begegnung mit Ihnen freuen sich

Heidrun und Norbert Strieder

Gottesdienste und Veranstaltungen  
der evangelischen Kirche



**Wochenspruch**

Wir liegen vor dir mit unsrem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.

*Daniel 9, 18*

**Termine**

**Freitag, 14. Februar**

09:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

**Sonntag, 16. Februar**

10:30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche - Pfarrerin Bettina Fuhrmann

Anschließend Kirchencafé in der Kirche

**Montag, 17. Februar**

09:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

**Dienstag, 18. Februar**

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

**Mittwoch, 19. Februar**

14:30 Uhr &

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

**Freitag, 21. Februar**

09:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

**Sonntag, 23. Februar**

11:00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Singkreis in der Kirche - Pfarrerin Bettina Fuhrmann

**Die Kirche ist Montag bis Freitag zwischen 8:30 Uhr und 12:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.**

**Gruppenangebote für Kinder und Jugendliche**

Kinder und Jugendliche laden wir herzlich ein zu den Angeboten vom CVJM, über die Sie sich unter den Vereinsnachrichten informieren können. Ebenso möchten wir Sie auf die Gruppen der EC-Jugendarbeit innerhalb der Liebenzeller Gemeinschaft aufmerksam machen, die auch regelmäßig in der Turmberggrundschau veröffentlicht werden.

**Vorankündigung:**

**Frauen-Verwöhnabend „Mamma Mia - Wer ist es?“**

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Frauen-Verwöhnabend. In einem „Sommer-Spezial“ unter dem Motto „Mamma Mia - Wer ist es?“ geht es nach Griechenland.

Mit den Hits von Abba und südländischem Flair wollen wir in bekannter Weise die Frauen verwöhnen. Das Ganze findet statt am **Freitag, 11. Juli 2014, und am Samstag, 12. Juli 2014, jeweils um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus.**

Natürlich gibt es auch wieder ein 4-Gänge-Menü und jede Menge Überraschungen.

**Der Kartenverkauf beginnt Anfang April.**

Euer Team vom Frauen-Verwöhnabend

Gottesdienste und Veranstaltungen

der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

**KATHEDRA PETRI**

Am 22. Februar feiert die Kirche das Fest der *Kathedra Petri*, heute kurz und bündig der Heilige Stuhl genannt.

Gemeint ist damit der Thron des Hl. Petrus, das ursprüngliche Zeichen seiner Bischofswürde in der heiligen Stadt. Jenes legendäre Wort Jesu: „Du bist Petrus, der Fels, auf diesen Felsen will ich meine Kirche bauen“ wird als Grundlage der Tradition der Päpste in Rom angesehen. Mit dem Lateranpalast als erster Residenz hat Konstantin den Christen sozusagen einen Ort und eine öffentliche Position im Römischen Reich gegeben.

Mit dem Auftrag der Statthalterschaft über diese Stadt wurden die Nachfolger des Petrus schließlich auch zu politischen Machthabern und schließlich zu unabhängigen Fürsten eines eigenen



Kirchenstaates. Das hat sich, wenn auch in sehr reduzierten Ausmaßen, bis heute nicht geändert. Die *Kathedra* aber verkörpert das Lehramt des Petrus und seiner Apostelkollegen, die er als Sprecher vertritt. Der Kanon der neutestamentlichen Schriften ist ja in den ersten beiden Jahrhunderten innerhalb der Christengemeinden entstanden und wurde schließlich mit dauerhafter Gültigkeit festgeschrieben. Aufgabe des Petrusamtes war, dieses Erbe unverfälscht und unverändert zu hüten und weiter-zugeben. So wurde das Amt des Petrus zum Amt der Einheit der Christen. Und diese erste Aufgabe hat das Papsttum bis heute. Zur Erinnerung daran wird ein Rest dieser Kathedra bis heute im Petersdom aufbewahrt. Er ist in dem monumentalen Bronzethron in der Apsis des Petersdomes untergebracht. Auf diesem Thron nahm der Papst nur Platz bei seiner Krönung (in früheren Zeiten) und anlässlich der Verkündigung eines Dogmas (*zuletzt geschehen unter Pius XII, 1950!*) Im antiken Rom wurde zwischen dem 13. und dem 23. Februar die Memoria der Toten gefeiert, mit einem leeren Stuhl in jeder Tischgemeinschaft. Die Christen haben ihr „Stuhlfest“ auf diesen Zeitpunkt gelegt.

**Gesegneten Sonntag und eine gute Woche! Ihr Pfarrer Jürgen Olf**

### Gottesdienste

**Freitag, 14. Februar - Hl. Cyrill und hl. Methodius:**

18:15 Uhr Rosenkranz  
19:00 Uhr Heilige Messe

**Samstag, 15. Februar:**

18:30 Uhr Vorabendmesse - Gebetsanliegen: Sofie Specht und Angehörige; Eugen und Gretel Flinspach, Louisa Rossmann geb. Spohrer

**Sonntag, 16. Februar - 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS:**

**09:15 Uhr** Heilige Messe

**09:15 Uhr** Religiöse Kinderstunde im Haus „Pabst“, Kirchstraße 4;

**Dienstag, 18. Februar:**

18:15 Uhr Rosenkranz  
19:00 Uhr Heilige Messe

**Mittwoch, 19. Februar:**

09:00 Uhr Heilige Messe - Gebetsanliegen: Heinrich Guld;  
*anschließend Rosenkranz*

**16:30 Uhr Erstkommunion 2014: WeG-Gottesdienst Donnerstag, 20. Februar:**

18:15 Uhr Rosenkranz  
19:00 Uhr Heilige Messe

**Freitag, 21. Februar:**

18:15 Uhr Rosenkranz  
19:00 Uhr Heilige Messe

### Termine/Hinweise

**KÖB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe:sonntags nach dem Gottesdienst sowie dienstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.**

Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.

**Samstag, 15. Februar:**

16:45 Uhr Scholaprobe in der Kirche

**Dienstag, 18. Februar:**

19:00 Uhr Frauengemeinschaft: **Faschingsabend im Gemeindezentrum - Saalöffnung 18:30 Uhr** - machen Sie sich einen schönen Abend bei Sketchen, Büttreden, Tanzeinlagen, und, und,

und....

für Essen und Trinken ist von Beginn an gesorgt.

**Mittwoch, 19. Februar:**

14:30 Uhr Seniorengymnastik im Gemeindezentrum

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

**Donnerstag, 20. Februar:**

20:00 Uhr Erstkommunion 2014: Elternabend im Gemeindezentrum

**Samstag, 22. Februar:**

16:45 Uhr Scholaprobe in der Kirche

**Sonntag, 23. Februar:**

nach der Messe: **Kuchenverkauf der Ministranten zugunsten der Ministrantenwallfahrt nach Rom**

### Exerzitien im Alltag - Fastenzeit 2014

„**Exerzitien (geistliche Übungen) im Alltag**“ sind ein Angebot für alle, die ihr Christ-sein neu entdecken und ihren Glauben in ihrem Alltag vertiefen wollen.

Über die Dauer von 5 Wochen begleiten uns die Psalmen. Wir wollen Sie unter verschiedenen Blickwinkeln betrachten und somit „geistlich üben“. Im Gebet wollen wir auf Gott hinhören, ob er uns neue Wege in unserem Leben zeigt. Wir wollen uns Zeit für ein tägliches Gebet am Morgen nehmen und am Abend mit Aufmerksamkeit den Tag an uns vorüberziehen lassen. Für diese Gebetszeiten gibt es Impulse. Einmal in der Woche treffen sich alle TeilnehmerInnen zum Erfahrungsaustausch und zur Einführung in die jeweilige neue Woche.

**Die Termine für die wöchentlichen gemeinsamen Treffen sind (Montagabend) jeweils um 20:00 im katholischen Gemeindezentrum am 10.03; 17.03; 24.03; 31.03; 07.04; und 14.04.2014 Bitte melden Sie sich bis zum 1. März 2014 im evangelischen Pfarramt oder im katholischen Pfarrbüro an.**

### Exerzitien im Alltag

sind eine Antwort auf die Sehnsucht nach tragender Glaubenserfahrung, nach einer tiefen Begegnung mit sich selbst, mit anderen Menschen, mit Gott sind ein Übungsweg, der helfen will, feinfühlig zu werden für die Gegenwart Gottes im persönlichen Leben sind ein Erfahrungsweg, Gott aus dem Leben heraus und das Leben von Gott her zu verstehen

**Auf die Begegnung mit Ihnen freuen sich**

**Heidrun und Norbert Strieder**



Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

**Montag**

09.30 Uhr: Krabbelgruppe (im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft)

**Dienstag**

20.30 Uhr: „Housekreis“, nähere Informationen unter Tel. 706707

**Mittwoch**

20.00 Uhr: Gebetsabend

**Donnerstag**

19.45 Uhr: Hauskreis „TWIN Something“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

**Freitag**

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis

20.00 Uhr: Hauskreis

**Sonntag**

17.30 Uhr: Gottesdienst

**Alpha-Hauskreis (19.30 Uhr)**

07.02.: bei Häcker, Sperlingweg 4

21.02.: bei Enderle, Friedrich-Wilhelm-Str. 33

07.03.: bei Häcker, Sperlingweg 4

21.03.: bei Enderle

**Hauskreis am Freitag (20.00 Uhr)**

14.02.: bei Schneider, Friedrich-Wilhelm-Str. 40

21.02.: bei Winheim, Mozartstr. 23

28.02.: bei Schneider

**Gottesdienstplan**

16.02.: Beate Rösch

23.02.: Christian Emde

**Unsere Adresse:**

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

(innerhalb der ev. Landeskirche)

Jöhlinger Str. 2a, 76356 Weingarten, Tel.: 07244-5407259

**Ev.-methodistische Kirche****Freitag, 17.00 h Mädeltreff****Freitag, 19.00 h Jungbläser****Sonntag, 10.30 h Gottesdienst und Kindergottesdienst****Montag, 19.00 h Kreis junger Erwachsener****Dienstag, 14.30 h Bibelgespräch in Blankenloch****Mittwoch, 17.00 h Teenangels (KU)**

Hinweis: Evangeliumsrundfunk 24 Std täglich über Kabel FM 9185, FS ab 7.00 h

Weitere Sender und Zeiten unter [www.erf.de](http://www.erf.de) und Tel. 067 441/19 570

Info: Ulrich Wankmüller, Tel. 0721/48 33 89

**Evangelische-Freikirchliche Gemeinde**[www.lebenswerk-weingarten.de](http://www.lebenswerk-weingarten.de)**Lebenswerk Weingarten****Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)****Jöhlingerstr. 116**

-

**GEMEINSAM GOTT ERLEBEN**

-

**Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!****Seien Sie herzlich willkommen und besuchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!****Wir freuen uns über Ihren Besuch.**

-

**Gottesdienste im Februar****Fünf Predigten zum Lukasevangelium**

Im Lukasevangelium, dem längsten Buch des Neuen Testaments, wird uns der Erlöser dieser Welt offenbart.

Ihm sind weder zeitlich noch räumliche Grenzen gesetzt.

Lukas schreibt ein Evangelium, dass für die ganze Welt gedacht ist.

Er gibt der Lehre Jesu Christi eine feste geschichtliche Unterlage.

In fünf Predigten, bis 2. März, entdecken wir einen Jesus, der überrascht - vor allem die Frommen.

Zum besseren Verständnis der Predigten laden wir ein, einen unserer Hauskreise zu besuchen. Dort werden die Themen vertieft und besprochen.

-

Sonntag 16. Februar- 10.00Uhr

Gehört sich das?, Lukas 7, 36-50

-

Sonntag 23. Februar - 10.00Uhr ; Abendmahl

Jetzt wird es Zeit

Lukas 8, 40-56

Hans-Dieter Gramm

-

**Kids Gottesdienst: Sonntags parallel zum Gottesdienst**• **Kids4Jesus:** ab Kindergarten (parallel zum Gottesdienst)• **Xplorer:** ab 1. Klasse (parallel zum Gottesdienst)

-

**NGL - Next Generation Leader (12-14 Jahre)**

NGL 4 parallel zum Gottesdienst - Termine: 16.2.

-

**Gottesdienste im Haus Edelberg**

Am 2. Sonntag des Monats

Ansprechpartner: Inge Marquart

**VERANSTALTUNGEN / SEMINARE / GRUPPEN**

-

**Kleingruppen**

Finden 14-tägig statt - zurzeit 9 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nachmittags oder abends.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

-

**Royal Rangers Stamm 276 Weingarten**

-

**Freitag 14.2. Valentinstag - Candlelightdinner ab 19.00 Uhr****Anmeldung erforderlich**

-

**Stammtreffen: Jeden Freitag 17.30 Uhr -**

Das Programm für kleine und große Abenteurer

**Weitere Infos: [www.rr276.de](http://www.rr276.de)**

-

**Teenager & Jugend (13-18 Jahre)**

Jeden Donnerstag von 19.30 Uhr -21.00 Uhr

-

**Weitere Infos:****Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlingerstr. 116****Telefon: 07244/7229-17 (Dienstag bis Freitag)****Infos per E-mail: [kontakt@lebenswerk-weingarten.de](mailto:kontakt@lebenswerk-weingarten.de),**oder [www.lebenswerk-weingarten.de](http://www.lebenswerk-weingarten.de)**Neuapostolische Kirche**

Samstag, 15.02.2014

10:00 Religions- und Konfirmandenunterricht in Bruchsal

Sonntag, 16.02.2014

09:30 Gottesdienst

Montag, 17.02.2014

18:00 Probe Seniorenchor in Linkenheim

Dienstag, 18.02.2014

20:00 Chorprobe

Mittwoch, 19.02.2014

20:00 Gottesdienst

Freitag, 21.02.2014

19:00 Probe Jugendchor und -orchester in KA-West

Sonntag, 23.02.2014

09:30 Gottesdienst

09:30 Gottesdienst für die Jugend in Söllingen

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!

Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten

Sie auch im Internet unter <http://www.nak-bruchsal.de>oder <http://www.nak-sued.de>**Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten****Mennoniten-Brüdergemeinde****Kehrwiesen 9****76356 Weingarten****Freitag**

18:30 Kinderstunde in Altersgruppen (4-15 Jahre)

**Samstag**

19:00 Gebetsgemeinschaft

20:00 Jugendkreis (ab 16 Jahre)

**Sonntag**

10:00 Gottesdienst

**Mittwoch**

19:00 Bibelarbeit

Gäste sind bei allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

Info: Tel. 07249 / 44 76



## Schulen

Turmbergschule Weingarten



### Die Götterolympiade

Es gibt schon wieder Streit auf dem Olymp um die Frage, wer der Schönste, Klügste, Stärkste und Tollste ist. Davon bekommt Hera immer häufiger Migräne. Zeus soll endlich ein Machtwort sprechen, damit dieser ewige Krach ein Ende hat. Eine Olympiade soll entscheiden, wem der Lorbeerkrantz zusteht. Jeder Kandidat soll für einen Tag auf die Erde und dort seine Geschicke an die Menschen weitergeben. Das führt aber zu Komplikationen, erst recht, wenn Dionysos oder Ares unten ihr Unwesen treiben.....

Wie der Streit dann doch noch beendet werden kann, können Sie in dem neuen Musical der Turmbergschule Weingarten erfahren. Über 60 Kinder haben unter der Leitung ihrer Chorleiterin Birgit König dieses Musical einstudiert und freuen sich darauf, es Ihnen zu präsentieren! Vorführungen sind am Freitag, den 21.2.14 um 19 Uhr und am Samstag, den 22.2.14 um 18 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Weingarten.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



**Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium, Profil Gesundheit Technisches Gymnasium, Profile Mechatronik, Informationstechnik, Technik und Management und „Gestaltungs- und Medientechnik“**

**Berufskollegs und ein- und zweijährige Berufsfachschulen** mit Profilierungsmöglichkeiten in gewerblicher, hauswirtschaftlich-sozialwissenschaftlicher oder kaufmännischer Richtung, die **Fachschule für Technik, Ausbildungswege zu Alltagsbetreuerinnen, Kinderpflegerinnen oder Erzieherinnen** - theoretische und praktische Lehrinhalte, Aufnahmebedingungen und Abschlüsse - all dies wird am Samstag, 15.02.2014 in den Fach- und Klassenräumen der BSB erklärt und veranschaulicht.

Zusätzlich zu den Informationen bietet der Anmelde- und Informationssamstag die Möglichkeit zum „Reinschnuppern in den Neustart“ in einer neuen Schule mit neuen, langjährig erfahrenen Lehrerteams, neuen Klassen- und Arbeitsgemeinschaften, mit unterstützenden Beratungslehrern und der Schulsozialarbeiterin. Schriftliche Unterlagen und Anmeldeformulare sind auch über das Sekretariat oder die Homepage der Beruflichen Schulen Bretten zu erhalten.

Berufliche Schulen Bretten, Wilhelmstr. 22, 75015 Bretten  
Tel.: 07252-95080 Homepage: <http://www.bsb-bretten.de>

### Schweißkurse an der Balthasar-Neumann-Schule 1 Bruchsal

Die Schweißkursstätte an der BNS 1 bietet im März wieder Schweißkurse sowohl für Anfänger als auch Profis an. Die Abnahme von Schweißerprüfungen ist möglich. Interessenten sind am 20.02.2014 um 18 Uhr zu einem Informationsabend eingeladen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.dvs-bruchsal.de](http://www.dvs-bruchsal.de) oder [Kugelman@bns1.de](mailto:Kugelman@bns1.de)

### Musikschulen

#### Erfolgreiches Abschneiden der Jugendmusikschule Unterer Kraichgau und der Außenstelle Weingarten beim Wettbewerb „Jugend musiziert“



Begeisterung und Spielfreude pur konnte erleben, wer am vergangenen Sonntag den Weg in die Räume der Musikschulen in Ettlingen und in Bretten gefunden hat. Zusammen mit der Musikschule Ettlingen war die Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.V., Bretten Austrichter des 51. Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ für die Region Karlsruhe-Land. In Bretten fand die Wertung für den Bereich Schlagzeug - Drum-set/Pop statt. In Ettlingen trafen sich die Bläser- und Streicherensembles sowie die stattliche Anzahl der Pianisten, um vor einer fachkundigen Jury ihr Können auf ihren Instrumenten unter Beweis zu stellen. Sowohl in der Musikschule in Ettlingen wie auch in den Räumen der Jugendmusikschule in Bretten wurden die jungen Künstlerinnen und Künstler von einem interessierten Publikum und einem perfekt vorbereiteten Ambiente in größeren und kleineren Wertungsräumen empfangen.

Insgesamt waren von der Jugendmusikschule Unterer Kraichgau 35 Schülerinnen und Schüler am Start, davon vier aus Weingarten. Und diese hielten die Fahne für ihren Heimatort hoch! In der schwierigen Altersgruppe V bei den Pianisten zeigte Hans Siegrist als Klavierbegleiter eine perfekte Leistung und wurde von der Jury mit einem 1. Preis belohnt. Aus dem Bereich Drum-set/Pop traten an Till Hof, Marco Rieger und Hendrik Schmidt. Auch sie zeigten ihr Können offensichtlich in beeindruckender Weise und durften sich alle über einen 1. Preis in ihrer Altersgruppe freuen.

Die Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.V., Bretten und die Außenstelle Weingarten gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu ihren ausgezeichneten Ergebnissen. „Wir sind stolz auf Euch“, ließ Schulleiter Manfred Nistl in seiner Ab-

### Andere Schulen



#### An den Beruflichen Schulen Bretten Informations- und Anmeldesamstag

Am **Samstag, 15. Februar 2014** informieren und beraten Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler zwischen **9.30 und 13.00 Uhr** an den Beruflichen Schulen über alle weiterführenden Schularten. Mit oder ohne Hauptschulabschluss, mit mittlerer Reife oder beruflicher Vorbildung, an den BSB führen sehr viele Wege in der Gewerblichen Schule, der Hauswirtschaftlich-Sozialwissenschaftlichen Schule und der Kaufmännischen Schule zu höher qualifizierten Schul- oder Ausbildungsabschlüssen.

schlussrede am Sonntagabend verlautbaren und verlieh damit seiner Begeisterung Ausdruck ob des grandiosen Abschneidens seiner Schule beim dies-jährigen Regionalwettbewerb mit beachtlichen 26 ersten Preisen, davon alleine 14 Weiterleitungen zum Landeswettbewerb Baden-Württemberg und neun zweiten Preisen. Auch den Lehrerinnen und Lehrern der jungen Talente Heike-Dorothee Allardt (Klavier), Su-sanne Bader (Posaune), Jeanette La-Deur (Klavier), Barbara Noelde-ke (Cello), Susanne Pfaff und Andrea Trautwein (Querflöte), Robert Amend (Klarinette), Stephan Arendt (Posaune), Ulrich Dürr und Youngcher Park (Schlagzeug) sowie Ernst Will (Saxofon) gebührt für ihre ausgezeichnete musikpädagogische Arbeit der besondere Dank der Schule.



Links im Bild der erfolgreiche Weingartener Schüler Till Hof

**Jugendtreff Weingarten**  
AWO Dörnigstraße 7 Tel.: 07244/720910



**Programm für den Aktionstag**  
**Februar 2014**  
Immer Freitag von  
**15.00 bis 17.30 Uhr**  
(Für Kinder von **6-11 Jahre**)  
**07.02.2014**  
Valentinstag Geschenk  
**14.02.2014**  
Wir dekorieren.  
**21.02.2014**  
Faschingsmasken aus Gips  
(Unkostenbeitrag 2,00€)  
**28.02.2014**  
Faschingsparty

#### Kinderbetreuungseinrichtung



### 3. „sortierter Kinderflohmarkt“

mit



**Verkauf**

und



**Börse**

(organisiert von den Ministranten)

**am 15. März 2014**

**Von 9 – 12 Uhr**

im **Kath. Gemeindezentrum, Schillerstr. 4,**  
**Weingarten**

**Listen unter:**  
flohmarkt-elisabeth@web.de  
**Informationen:**  
01 71 / 91 81 410

**Veranstalter:**  
Kath. Kindergarten St. Elisabeth  
Schillerstr. 4  
76356 Weingarten

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.  
Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal  
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9  
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de  
www.tageselternverein-bruchsal.de



„Als Kind ist jeder ein Künstler. Die Schwierigkeit liegt darin, als Erwachsener einer zu bleiben.“ (Pablo Picasso)



Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Kaul, Telefon-Nr.: 07251 981 987 802  
Email: y.kaul@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden in Weingarten im Rathaus im Raum Petersberg immer am ersten Dienstag im Monat von 9 – 12 Uhr statt.

**Nächste Sprechstunde: 04. März 2014**

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.



## Ankündigungen

# TAG DER OFFENEN TÜR

Elternbeirat, Förderverein, Schüler und Lehrer der Turmbergsschule Weingarten laden Sie herzlich ein

# 14. Februar

Freitag, 15 - 18 Uhr



**vielfalt**  
als Chance!

Die Gemeinschaftsschule stellt sich vor

[www.tbs-wgt.de](http://www.tbs-wgt.de) >>>



### Arbeitslos? In Altersteilzeit? Auswirkungen auf die Rente!

Das Servicezentrum Karlsruhe der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg Gartenstr. 105 / Weinbrennerplatz bietet am **Mittwoch, den 19.02.2014, um 16.30 Uhr** einen aktuellen Vortrag an.

Wir zeigen auf, worauf Sie achten müssen, wenn Sie arbeitslos sind (oder werden). Auch wenn keine Leistungen bezogen werden, kann eine Meldung bei der Agentur für Arbeit Ansprüche auf Leistungen aus der Rente sichern.

Welche Bedeutung haben Weiterbildungen, Sperr- und Ruhezeiten? Die Altersteilzeit kann eine attraktive Möglichkeit sein, den Übergang in den Ruhestand gezielt vorzubereiten.

Aus Sicht des Rentenversicherungsträgers informieren wir über die Auswirkungen auf die Rente und erläutern die Anspruchsvoraussetzungen der Altersrente nach Arbeitslosigkeit oder Altersteilzeit. Selbstverständlich ist dieser Vortrag **kostenfrei**. Wir bitten um eine vorherige **Anmeldung unter 0721 825 11543**. Hier bekommen Sie auch Informationen zu weiteren Veranstaltungen.

### Einladung zum FrauenFeierAbend

Wir laden herzlich ein zum FrauenFeierAbend am **Mittwoch, den 19. Februar 2014 um 20.00 Uhr** im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Jöhlinger Straße 2a. Uns erwartet ein Vortragsabend mit Diakonin Karin Pohl. Karin Pohl ist verheiratet mit Stefan Pohl, dem Pastor des Lebenswerks Weingarten. Beide haben drei eigene Kinder und eine bereits verheiratete Adoptivtochter aus Bolivien. Die Familie war 12 Jahre im Auftrag des Vereins deutscher Missionshilfe als Missionare in Bolivien tätig. Sie haben dort eine Gemeinde gegründet und ein Kinderheim aufgebaut. Anhand ihrer Lebensbiographie wird Karin Pohl zeigen, dass jede

Frau in dieser Welt etwas Besonderes und zu einer bestimmten Aufgabe auserwählt ist. Es hat etwas mit Identität und Berufung zu tun. Sie möchte Frauen herausfordern, sich auf das Abenteuer Leben einzulassen um vielleicht alte, destruktive Begrenzungen hinter sich zu lassen und Neues zu wagen oder sich in seiner Bestimmung zu festigen. Denn das erfüllt und macht Freude. Eine Anmeldung ist für diesen Abend nicht erforderlich; Rückfragen nimmt Beate Zimmermann (07244 / 1356) entgegen.

### Information des Polizeipräsidiums Karlsruhe, Referat Prävention / Kriminalprävention Faschingszeit und Alkohol Unbedingt auch an die Folgen denken!

Die diesjährige Faschingssaison steuert ihrem Höhepunkt entgegen und nicht nur die echten Fastnachter freuen sich, dabei in eine andere Rolle schlüpfen zu können. Allerdings gibt es auch viele, die einfach nur aus dem Alltag ausbrechen und ein paar Stunden über die Stränge schlagen möchten. Gerade für diese sind gute Stimmung und ausgelassenes Feiern eng mit dem Konsum alkoholischer Getränke verbunden. Alkohol entspannt, baut Hemmungen ab und dient somit als Stimmungsmacher. Leider färbt dieses Verhalten einiger Erwachsener allzu leicht auf Kinder und Jugendliche ab.



Während der Faschingszeit gehört es zur „guten“ Tradition, manche Regeln und Vorschriften nicht ganz so ernst zu nehmen oder sie gar zu brechen. Allerdings gibt es gesetzliche Bestimmungen, deren Einhaltung und Überwachung im Hinblick auf den Schutz der Allgemeinheit keine Ausnahmen dulden. Hier steht an vorderster Stelle der Jugendschutz.

Auch junge Menschen sollen während der närrischen Tage ihren Spaß haben. Allerdings ist seit mehreren Jahren ein vermehrter Alkoholkonsum von Kindern und Jugendlichen feststellbar. Und nicht selten ist er Ursache bzw. „Katalysator“ für Gewalt und Vandalismus. Zudem werden Betrunkene aufgrund ihres teilweise wehrlosen Zustands eher Opfer von Eigentums- und Gewalttaten und gerade Mädchen noch dazu von sexuellen Übergriffen. Deshalb ist es besonderes wichtig, dass Veranstalter, Vereinsverantwortliche und Eltern auf die Einhaltung der Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes mit den jeweiligen Altersgrenzen und Abgabeverboten achten:

- Alkoholische Getränke dürfen an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren weder abgegeben noch darf ihnen der Verzehr gestattet werden.
- Branntweinhaltige Getränke (u.a. diverse Mixgetränke) dürfen nur an Personen ab 18 Jahren abgegeben und ihnen der Verzehr gestattet werden.
- Tabakwaren dürfen in der Öffentlichkeit an Kinder und Jugendliche weder abgegeben noch darf ihnen das Rauchen gestattet werden.

Die Jugendschutzkampagnen [www.staygold.eu](http://www.staygold.eu) und [www.bleib-klar.de](http://www.bleib-klar.de) bieten für Kinder, Jugendliche, Heranwachsende, Eltern, Lehrer, Veranstalter und Vereine, den Handel und die Gastronomie umfassende Informationen zu den Themen Jugendschutz und Alkoholmissbrauch. Mit dem elektronischen „Jugendschutztrainer“ unter <http://jugendschutztrainer.polizei-beratung.de/> und dem Alkohol-Abgabe-Trainer unter [www.alkohol-abgabe-trainer.de](http://www.alkohol-abgabe-trainer.de) kann jeder Interessierte sein Wissen über Jugendschutz und Alkohol spielerisch überprüfen und vertiefen. Nach wie vor setzen sich noch immer zu viele Narren nach dem Besuch einer Faschingsveranstaltung in alkoholisiertem Zustand hinter das Steuer. Damit gefährden sie nicht nur sich und ihre Mitfahrer, sondern auch alle anderen Verkehrsteilnehmer. Und zu selten wird daran gedacht, dass bei Fahrfehlern oder gar bei Unfällen schon ab einer Blutalkoholkonzentration von 0,3 Promille der Führerschein in Gefahr ist. Für Führerscheinneulinge in der zweijährigen Probezeit sowie für alle Fahrer unter 21 Jahren gilt sogar die Null-Promille-Grenze.



Damit niemand erst in die Versuchung kommt, sich alkoholisiert ans Steuer zu setzen, sollte frühzeitig geklärt werden, wie man sicher nach Hause kommt. Bestimmen Sie deshalb schon vor Beginn der Party eine Person, die keinen Alkohol trinkt und die anderen Personen sicher nach Hause bringen kann. Benutzen Sie notfalls für die Heimfahrt vom Veranstaltungsort öffentliche Verkehrsmittel sowie ein Taxi oder sorgen Sie für eine Übernachtungsmöglichkeit vor Ort.

Übrigens sind Taschen- und Trickdiebe sowie Pkw-Aufbrecher das ganze Jahr über und somit auch während der Faschingszeit aktiv.

- Achten Sie deshalb besonders auf Ihre Geldbörsen sowie Wertgegenstände und lassen Sie sich nicht dazu verleiten, Einblicke oder gar den Zugriff in Ihre Geldbörse zu gewähren.
- Lassen Sie keine Wertsachen oder sonstige Gegenstände in Ihrem Auto zurück, damit Sie bei der Rückkehr zu Ihrem Fahrzeug keine bösen Überraschungen erleben.

**Wir laden alle Frauen herzlich ein zum**  
**FRAUENFASCHING**  
**2014**  
**Dienstag, 18. Februar**  
**19:30 Uhr** Saalöffnung 18:30 Uhr  
**kath. Gemeindezentrum, Schillerstraße 4**  
**Eintritt 5 €**  
  
**Der Erlös des Abends kommt dem Caritas Babyhospital in Betlehem und der Ugandahilfe Büchenau zugute.**  
**kfd WEINGARTEN kfd**

Zu diesem närrischen Abend laden wir alle Frauen ins katholische Gemeindezentrum, Schillerstr. 4, ein.

Kommen Sie und gönnen Sie sich ein paar frohe Stunden bei Witz, Spaß und Freude. Für Essen und Trinken ist von Beginn an bestens gesorgt.

Ihre Katholische Frauengemeinschaft Weingarten



**Streuobstinitiative bietet zwei-tägige Obstbaum-Schnittkurse in Eggenstein-Leopoldshafen und Kürnbach**

Die Streuobstinitiative im Stadt- und Landkreis Karlsruhe e.V. veranstaltet zusammen mit den Mitgliedskommunen Eggenstein-

Leopoldshafen und Kürnbach wieder zwei kostenlose Obstbaumschnittkurse.

Getrennt in Theorie und Praxis wird erläutert, warum Obstbäume geschnitten werden müssen, worauf dabei zu achten ist und wie das erlangte Wissen am Baum angewendet werden kann. Im Mittelpunkt steht der typische Obsthochstamm der heimischen Streuobstwiesen.

Der erste Kurs in Eggenstein-Leopoldshafen findet am Mittwoch, 19. Februar, um 19.00 Uhr in der Aula der Grundschule Leopoldshafen, Nordring 9, statt. In einem Lichtbilder-Vortrag wird Hans-Martin Flinspach vom Landratsamt Karlsruhe die Grundlagen des Obstbaumschnittes vorstellen. Die Schule ist von der B36 kommend folgendermaßen zu erreichen: Nach dem Bahnübergang rechts in den Nordring einbiegen und der Straße ca. 600 m folgen.

Die Schnittpraxis wird im zweiten Teil des Kurses am Freitag, 21. Februar, ab 14 Uhr vermittelt. Der Treffpunkt wird im Theorie-Teil am 19. Februar erläutert und am Veranstaltungsnachmittag ausgeschrieben.

Der zweite Kurs findet am Donnerstag, 6. März, um 19 Uhr in der Badischen Kelter, Marktplatz 3, in Kürnbach statt und wird ebenfalls durch einen Praxisteil am Samstag, 8. März 2014, ab 10 Uhr in Kürnbach ergänzt. Der Treffpunkt für den Praxis-Teil wird noch bekannt gegeben.

Alle interessierten Obstwiesenbesitzer sind dazu herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für Rückfragen steht Hans-Martin Flinspach, Tel. 0721/ 9366651 zur Verfügung.

## Parteien

CDU Weingarten



### CDU nominierte bereits ihre 18 Gemeinderatskandidaten

Die CDU hat als erste politische Kraft in Weingarten bereits ihre 18 Kandidaten und Kandidatinnen für die Gemeinderatswahl am 25. Mai 2014 nominiert. „Es handelt sich dabei um ein Team bewährter Persönlichkeiten, die in ihrer Vielfalt und nach ihren persönlichen Schwerpunkten alle Felder und Themen der Gemeindepolitik abdecken“, betonten CDU-Vorsitzende Dr. Andrea Friebel und Fraktionsvorsitzender Gerhard Fritscher bei der Nominierung im „Löwen“ übereinstimmend im Beisein des Kreisvorsitzenden MdEP Daniel Caspary.

Der ehemalige Bürgermeister und Kreisrat, Klaus-Dieter Scholz, der die Wahl souverän leitete, wies einleitend auf die zu beachtenden Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes hin. Vorstand und Fraktion hatten die Mitgliederversammlung sehr gut vorbereitet, so dass die Nominierung zügig vonstatten ging.

Zunächst stellten sich die Bewerberinnen und Bewerber den Mitgliedern vor, in dem die bisherigen Gemeinderäte ihre Arbeit im Gremium und die neuen Kandidaten ihre besonderen Interessen und Schwerpunkte für die Zukunft darstellten. Daraus war ersichtlich, dass sich auch „die Neuen“ bereits intensiv mit den Aufgaben und Problemen der Gemeinde befasst haben. Die bisherige CDU-Gemeinderätin Gabriele Koch hatte aus beruflichen Gründen auf eine erneute Bewerbung verzichtet.

Danach wurden in geheimer Wahl folgende Kandidaten einstimmig nominiert: Dr. Andrea Friebel, Gerhard Fritscher, Gerald Lopp, Roland Felleisen, Kerstin Hartmann, Fritz Küntzle, Nicolas Zippepius, Elke Schaufelberger, Otmar Winzer, Franca Leschmann, Fabian Busch, Thomas Reuter, Robert Siegele, Elisabeth Hördt, Andreas Reichert, Tanya Mayer, Manuel Weckenmann und Richie Arbeit. Als Ersatzkandidaten wählte die Versammlung ebenfalls einstimmig Andreas Sebold und Werner Biedermann.

Als erfreulich empfanden es die Mitglieder, dass die CDU den Anteil der Frauen deutlich erhöht habe und mit sechs Bewerberinnen in die Gemeinderatswahl gehe. Für die gleichzeitig stattfindende Kreistagswahl im Wahlkreis Stutensee, dem Weingarten angehört,



schickt die CDU den bisherigen Kreisrat Klaus-Dieter Scholz sowie die Vorsitzende des Gemeindeverbands, Dr. Andrea Friebel, und Gemeinderat Gerald Lopp ins Rennen um einen Sitz im Kreistag des Landkreises Karlsruhe.

Gerald Lopp, der auch in diesem Jahr die Haushaltsrede der CDU-Fraktion im Gemeinderat gehalten hatte, bezeichnete diese als ein Gemeinschaftswerk von mehreren Räten und Mitgliedern. Vorsitzende Andrea Friebel dankte abschließend allen Kandidaten und Ersatzbewerbern dafür, dass sie sich für das Gemeinwohl in Weingarten zur Verfügung stellen. Die CDU wünsche sich einen zwar engagierten, aber dennoch fairen Wahlkampf um die 18 zu vergebenen Mandate. Letztlich sei die Summe der Stimmen aller Bewerber einer Liste für das Ergebnis entscheidend. -rof-

### Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung! In unserer neuen, erfolgreichen Reihe der **Bürgergespräche** greifen wir aktuelle kommunalpolitische Themen auf und bieten ein Podium für Diskussionen. Liegt Ihnen ein Thema am Herzen, das in der Runde eines Bürgergesprächs erörtert werden sollte? Dann wenden Sie sich einfach an uns:

#### CDU- Vorstand:

Dr. Andrea Friebel, Vorsitzende, Tel. 55124  
Gerald Lopp, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 3635  
Georg Busch, Schatzmeister, Tel. 609111  
Nicolas Zippelius, Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0160 9721 5987

#### CDU- Gemeinderatsfraktion:

Gerhard Fritscher, Fraktionsvorsitzender, Tel. 3788  
Gerald Lopp, Stellvertretender Fraktionsvorsitzender, Tel. 3635  
Fritz Küntzle, Tel. 2500  
Gabriele Koch, Tel. 5411  
Dr. Andrea Friebel, Tel. 55124  
oder nehmen Sie Kontakt auf unter [post@cdu-weingarten.de](mailto:post@cdu-weingarten.de)

#### Grüne Liste

[www.gruenelisteweingarten.de](http://www.gruenelisteweingarten.de)



### Treffen

Unser **nächstes Treffen der Grünen Liste Weingarten** findet am Donnerstag, den 13. Februar 2014 ab 20 Uhr im Gasthaus „Metaxa“ in der Bruchsaler Straße 12 statt. Interessierte „Neue“ sind gerne willkommen!

### Nominierungsveranstaltung zur Kommunalwahl

Unsere Nominierungsveranstaltung zur Aufstellung unserer KandidatInnen für die **Gemeinderatswahlen** am 25. Mai 2014 findet am Do., den **6. März 2014 ab 20 Uhr im Gasthaus „Metaxa“** in der Bruchsaler Straße 12 statt. Abstimmungsberechtigt sind alle Mitglieder der Grünen Liste Weingarten, von Bündnis 90/die GRÜNEN sowie alle Kandidatinnen und Kandidaten.

### Kontaktdaten

Wenn Sie Fragen, Anregungen oder auch Kritik an kommunalpolitischen Entscheidungen haben, wenden Sie sich gerne an unsere **Gemeinderäte**:

Kalle Hamsen, Tel. 609699, [kehamsen@gmx.de](mailto:kehamsen@gmx.de) oder  
Monika Lauber, Tel. 609710, [monitom.lauber@web.de](mailto:monitom.lauber@web.de)  
Für Angelegenheiten, die den Landkreis betreffen, steht Ihnen unsere **Kreisrätin** Christine Geiger, Tel. 1270, [christine-geiger@gmx.de](mailto:christine-geiger@gmx.de), zur Verfügung.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste Weingarten oder sonstige Anregungen haben, können Sie sich gerne an folgende **Ansprechpartner** wenden:

Vorsitzender Hansjoachim Schüler, [schueler-hans@web.de](mailto:schueler-hans@web.de)  
oder Axel Hammen, [axelhammen@web.de](mailto:axelhammen@web.de)  
Weitere Informationen und Ankündigungen unter [www.gruenelisteweingarten.de](http://www.gruenelisteweingarten.de)

#### FDP Weingarten



### Termine:

Vorstandssitzung 20.02.2014 19.30 Uhr  
Mitgliederversammlung Donnerstag 6. März 2014, 18.30 Uhr  
Kreismitgliederversammlung Dienstag 11. März 2014, 19.30 Uhr  
**Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:**  
1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 2890,  
E-Mail: [christopher@p-boeser.de](mailto:christopher@p-boeser.de)  
2. Vorsitzender und Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330,  
E-Mail: [klaus.holzmueller@gmx.de](mailto:klaus.holzmueller@gmx.de)  
oder an Gemeinderat Stefan Kleiber, Telefon 608577,  
E-Mail: [diekleibers@gmx.de](mailto:diekleibers@gmx.de)  
**Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter:** [www.fdp-weingarten.de](http://www.fdp-weingarten.de)

#### Freie Wähler



[www.fw-weingarten.de](http://www.fw-weingarten.de)

Wir laden alle Mitglieder des Freie Wähler Ortsvereins Weingarten zur Nominierungsveranstaltung der Freien Wähler für den **Wahlkreis V: Stutensee / Weingarten am 20.03.2014, 19:00 Uhr im Gasthof Schwanen in Staffort ein.**

Details mit Tagesordnung werden in Kürze bekanntgegeben.

Die diesjährige **Jahreshauptversammlung** des **FREIE WÄHLER Ortsvereins Weingarten e.V.** findet am **25. Februar um 20 Uhr in der Gaststätte Zum Goldenen Löwen, Marktplatz 15 statt.**

Eine persönliche fristgerechte Einladung mit Tagesordnung geht den Mitgliedern zu.

Wenn Sie sich im neuen Jahr bei den vielfältigen Aufgaben in der Gemeinde einbringen möchten, nutzen Sie die Möglichkeiten mit den **Freien Wählern Weingarten** ins Gespräch zu kommen oder noch besser, werden Sie Mitglied.

Unter dem Motto **„von Bürgern für Bürger“ können viele Themen auf breiter Basis erarbeitet und realisiert werden.**

Unser **Gemeinderat Volker Barth** ist für Sie über die Mailadresse [gemeinderat@fw-weingarten.de](mailto:gemeinderat@fw-weingarten.de) oder [v.barth@fw-weingarten.de](mailto:v.barth@fw-weingarten.de) erreichbar; unser **1.Vorsitzender Heinz Schammert** unter der Tel. Nr. 55 89 56 oder schreiben Sie ihm unter [h.schammert@fw-weingarten.de](mailto:h.schammert@fw-weingarten.de).

## Vereinsnachrichten

#### Musikverein Weingarten

[www.musikverein-weingarten.de](http://www.musikverein-weingarten.de)



### Probentermine

Blasorchester: jeden Dienstag ab 20:00 Uhr  
Jugendorchester: jeden Dienstag ab 18:00 Uhr  
Schülerorchester: mittwochs ab 18:15 Uhr  
Die Proben finden jeweils im Kulturraum der Walzbachhalle statt. Für alle, die Lust haben mitzumachen: Infos gibt es bei unserem Orchestervorstand Jörg Knobloch, Tel. 722219 oder bei unserem Vorstand Wolfgang Heid, Tel. 609708. Weitere Infos gibt es auch auf [www.musikverein-weingarten.de](http://www.musikverein-weingarten.de).

### MUSIKGARTEN - MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG - BLOCKFLÖTENUNTERRICHT!

Aktuelles Kursprogramm im Kulturraum der MINERALIX Arena:  
**Musikgarten für Babys** (3 bis 18 Monate)  
Dienstag 11.00 Uhr

Mittwoch 9.40 Uhr

**NEU!! START bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl**

Mittwoch 11.00 Uhr

**Musikgarten 1** (18 Monate bis 3 Jahre)

Dienstag 9.30 Uhr

Dienstag 10.15 Uhr

Dienstag 15.15 Uhr

Mittwoch 10.15 Uhr

**Musikgarten 2** (3 - 5 Jahre)

Montag 16.15 Uhr

Dienstag 17.00 Uhr

**SCHNUPPERKINDER** (mit Bezugsperson) sind nach vorheriger Absprache herzlich willkommen!

**NEU!! START bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl (Anmeldung ist vorab erforderlich):**

**Blockflötenunterricht** (6 - 8 Jahre)

**Mittwoch 15.00 Uhr**

**Musikalische Früherziehung** (4 - 6 Jahre)

Der Start der neuen Kurse wird rechtzeitig an dieser Stelle bekanntgegeben!

**Ansprechpartner und Anmeldung:**

Doris Hörter, Tel. 742001,

Email: musikgarten@musikverein-weingarten.de

Weitere Informationen unter [www.musikverein-weingarten.de](http://www.musikverein-weingarten.de)

### Gesangverein Frohsinn

[www.frohsinn-weingarten.de](http://www.frohsinn-weingarten.de)



### Chorproben

**Donnerstag, 13. Februar 2014**

19:15 Uhr Frauen-Chorprobe

20:15 Uhr Männer-Chorprobe

Wir proben für das Konzert im Frühjahr 2015, aber auch für andere Anlässe. Bitte kommt weiterhin zahlreich, damit wir erfolgreich proben können. Und: Singen macht Spaß!  
*hjmi*

### Gesangverein Liederkranz

[www.liederkranz-weingarten.de](http://www.liederkranz-weingarten.de)



### Probenzeiten der Gesangsgruppen

[www.liederkranz-weingarten.de](http://www.liederkranz-weingarten.de)

#### Hands up

Derzeit ist keine Chorprobe möglich

#### Men in Mood

Dienstags um 19.30 Uhr

#### Swinging Voices

Mittwochs 20.00 Uhr

#### Frauenchor

Donnerstags 19.00 Uhr

#### Männerchor

Donnerstags 20.15 Uhr

**Alle Proben finden in der Mineralix-Arena statt**

### Christlicher Verein Junger Menschen

[www.cvjm-weingarten.de](http://www.cvjm-weingarten.de)



**Jungschar, Scouts und Jugendgruppen** kleine Jungschar „Zwergenbande“ (ab 1. Klasse): freitags 16.15 - 17.30 Uhr  
kleine Scouts (ab 1. Klasse): montags 16.00 - 17.30 Uhr  
mittlere Scouts (ab 5. Klasse): dienstags 17.30 - 19.00 Uhr  
große Jungschar „Bunte Mäuse“ (ab 10 Jahren): dienstags 17.30-19.00 Uhr  
Feel go(o)d - Mädchenjungschar (5. + 6. Klasse): am 13.02.2014 von 17.00 - 18.30 Uhr  
Jugendkreis „Barfuß Bethlehem“ (ab 15 Jahren): freitags 17.30-19.00 Uhr: Sport für alle ab dem Konfialter in der Sporthalle der Turmbergschule: mittwochs 19.30 - 22.00 Uhr



Am Sonntag den 16. Februar findet um 9.00 Uhr unser Gaudimorgen im Feuerwehrhaus statt. Einladung und Programm hierzu wurde bereits per Mail verschickt. Am Montag den 17. Februar findet um 20.00 Uhr der nächste Sportdienst statt. Tobias Grünwedel und Julian Lehmann kümmern sich wie immer um die Gestaltung.

### DRK Ortsverein Weingarten

[www.drk-weingarten.de](http://www.drk-weingarten.de)



### Seniorentreff

Am 20.02.2014 um 14:30 Uhr findet der nächste Seniorentreff statt. Nach dem Kaffee werden wir von der Mundartdichterin Else Gorenflo unterhalten. Vor dem Heimweg gibt es noch eine Stärkung. Wer abgeholt werden möchte, kann ab 13:00 Uhr die Nummer 1010 anrufen. Wir freuen uns auf gemütliche Stunden.

### BEREITSCHAFT:

Die nächsten Dienstabende sind am 25.02. und 11.03. um 20 Uhr im DRK- Heim. Sanitätsdienste sind per Rundmail verteilt - bitte bei Maria melden. Die Jahreshauptversammlung findet am 25.03. um 19:30 Uhr im DRK Heim statt. Eine Einladung ergeht separat.

### BLUTSPENDEN:

Der erste Blutspende- Termin in Weingarten dieses Jahr findet am **FREITAG, 14.03.2014** zwischen 14:30 und 19:30 Uhr in der Turmbergschule Marktplatz 8 statt. Weitere Termine sind am 13.08. am 04.10. und am 30.12.2014

**SCHENKE LEBEN,  
SPENDE BLUT.**

**SPENDE  
BLUT**  
BEIM ROTEN KREUZ

[www.DRK.de](http://www.DRK.de) 0800 11 949 11

*Weitere Termin können Sie direkt beim Blutspendedienst unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11 oder unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erfahren.*

### JUGENDROTKREUZ:

**Gruppenstundenzeiten freitags:**  
6 - 13 Jahre von 17:30 bis 18:30 Uhr  
ab 14 Jahre von 19:00 bis 21:00 Uhr

### DLRG Ortsgruppe Weingarten

[www.dlrg-weingarten.de](http://www.dlrg-weingarten.de)



### Neuer Stoff für's DLRG



Die mit Freude erwartete Ziviloberbekleidung ist da! Am vergangenen Montag durften die ersten Vereinsmitglieder ihr T-Shirt bzw.



Poloshirt in Empfang nehmen.

**Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung geht an Petra Ruf und Optik Benz.**



**DLRG im Walzbachbad**

Wintermonate (Okt-Mai)

Was wir tun: Schwimmen, Tauchen und Rettungsübungen mit und ohne Geräte, reinschnuppern erwünscht.

Trainingszeiten:

Montag 19-20 Uhr alle Altersgruppen, ab 20 Uhr freies Training

Donnerstag 19:30 Uhr freies Training

**Mittwoch**

18.00-19.30 Uhr: Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr

**Donnerstag**

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

**Freitag**

05.30 Uhr: Gebetsfrühstück bei Terners, Uhlandstraße 17

**Weitere Informationen**

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

**Unsere Adresse**

EC-Jugendarbeit, Jöhlingerstr. 2a, 76356 Weingarten

**Kolpingsfamilie**[www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de](http://www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de)**Freitag 14. Februar**

Winterwanderung zu Familie Erkmann im Sallenbusch. Die Wanderer treffen sich um 18.00 Uhr an der kath. Kirche.

**Sonntag 16. Februar****Adolf Kolping - Der Mutmacher**

Alles über den Gründer des Kolpingwerkes auf WDR3 ab 16:30 Uhr.

**Montag 31. März****Revolution im Vatican? Ein Jahr Papst Franziskus**

Vortrag von Dipl. Theol. Tobias Licht. 19:30 Uhr im Gemeindezentrum

**Samstag 12. April****„Vakuumverpackt & Tiefgefroren“**

Ein himmlisches Vergnügen über Kirchen, Religion und Esoterik. Kabarettabend mit Otmar Traber.

Vakuumverpackt &amp; Tiefgefroren ist eine kabarettistische Nabelschau kirchlicher, esoterischer und religiöser Lebenswelten. Traber's Pointen sind spitz, aber nicht böse, seine Texte scharfzüngig, aber nicht schamlos oder verletzend. Der Theologe ist weit davon entfernt, platte Witze über Papst und Kirche zu machen, nur weil's halt ‚en vogue‘ ist.

Traber's Kabarettfiguren sind Extremtypen zwischen bürgerlicher Gewohnheitsrecht auf kirchliche Dienstleistungen und ängstlichem Festkrallen an kirchlichen Antwortsystemen.

Diese werden zwar längst nicht mehr geglaubt, dafür aber um so unerschütterlicher postuliert. Achtung: dieses Programm ist nur für Menschen geeignet, die über das Katholische oder Protestantische in sich oder um sich herum noch lachen können. Und Esoteriker, Atheisten und Agnostiker träumen nach 90 Minuten, sie wären katholisch geboren

Beginn 20:00 Uhr im Löwensaal. Eintritt 13,00 Euro.

Vorverkauf bei der Buchhandlung Bücherwurm und bei Schreibwaren Holderer, oder Kartenreservierung per Mail:

[kolping-weingarten@web.de](mailto:kolping-weingarten@web.de)**Freitag 2. Mai****Christliche Soziallehre**

Vortrag von Dr. hc Erwin Teufel, Ministerpräsident a.D.

19:00 Uhr im Löwensaal



EC-Jugendarbeit Weingarten

[www.ec-weingarten.de](http://www.ec-weingarten.de)**Regelmäßige Veranstaltungen**

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

**Montag**

19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

**Dienstag**

17.15-18.45 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 10 Jahre)

19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

**KFD Deutschland**Die KFD Weingarten lädt ganz herzlich alle Frauen der Gemeinde zu einem unterhaltsamen **Faschingsabend** am **Dienstag, den 18. Februar 2014 um 19.30 Uhr ins katholische Gemeindezentrum, Schillerstraße 4, ein.**

Machen Sie sich einen schönen Abend bei Sketchen, Büttreden, Tanzeinlagen und, und, und, .....

Saalöffnung 18.30 Uhr.

Für Essen und Trinken ist schon von Beginn an gesorgt.

Ihre katholische Frauengemeinschaft Weingarten

**DHB-Netzwerk Haushalt****Kreativgruppe**

Die Handarbeitsabende (Hardanger-Stickerei, Stricken, Häkeln) finden um 19.00 Uhr in der alten Schulküche an folgenden Abenden statt: Mittwoch, 19. Februar und Montag, 24. Februar.

**Vortrag: Mehr Lebensqualität durch Hypnose**

Immer mehr Menschen können schlecht einschlafen, können nicht mehr abschalten wegen beruflicher Anspannung oder essen viel zu viel, haben Prüfungsangst, zu wenig Selbstbewusstsein usw. Erfahren Sie im Vortrag wie Sie durch Hilfe wieder zu mehr Lebensqualität kommen können. Über die Wirkungsweise der Hypnose wird Ihnen der Gesundheitspraktiker, Herr Wolfgang Michael Zettler, Informationen und praktische Hinweise geben. Sie erfahren wie Sie sich auch schon durch Selbsthypnose helfen können.

Der Vortrag, in Kooperation mit dem Homöopathischen Verein Weingarten, findet statt am Montag, dem **17. Februar 2014, um 19.30 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12. Der Eintritt ist für Mitglieder frei. Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen € 3.--.**Deutscher Diabetiker Bund****Mit Nordic Walking aktiv gegen Diabetes**

Nordic Walking verbindet aktives Gehen mit speziellen Stöcken, die den gesamten Körper in die Bewegung einbezieht. Dadurch wird ein schonendes, aber trotzdem sehr wirkungsvolles Ganzkörpertraining ermöglicht.

Regelmäßige körperliche Aktivität ist Bestandteil der Basistherapie für jeden Diabetiker. In Weingarten gibt es die Möglichkeit jeden **Donnerstag um 14.30 Uhr** an diabetikergerechtem Nordic Walking mit Blutzuckerkontrollen teilzunehmen.

Treffpunkt ist die Haltestelle Liverdunplatz (Bus 121)

Kontakt:

Halina Meger, Tel. 07244/559053 oder

Ulrich Aschemann, Tel. 07240/1862

## Die Seite der Volkshochschule

### Crazy Wool Technic

Susanne Maurer

Der Kurs wurde auf **Donnerstag, 08.05.2014, 19:00 Uhr**, verlegt.

### Experimentelle Malerei Anfänger/innen und Fortgeschr.



Sabine Grötzbach

Im Vordergrund dieses Workshops steht die Freude am Experimentieren mit unterschiedlichsten Farben und Materialien. Ob naturalistisch oder abstrakt, Sie spachteln, pinseln, kratzen, wischen, kleben und collagieren.

Zu Beginn des Kurses erhalten Sie zunächst eine Einführung in die unterschiedlichen Maltechniken und beschäftigen sich mit den Grundprinzipien guter Gestaltung. Auf der Basis von Pigmenten stellen Sie dann auf einfache Weise Ihre eigenen Acryl- oder Ölfarben und Eitempera her. Durch Übungen lernen Sie, wie man Farben richtig miteinander mischt und das breite Spektrum des dadurch entstehenden Farbraumes im Bildaufbau nutzt.

Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Grötzbach, Telefon 01 51 / 42 32 67 24. Ab 7 Teilnehmer 55,10 Euro.

**Donnerstag, 13.03.2014, 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr**, 5 Termine

### Blumenschmuck für Frühling und Ostern

Sa, 29.03.2014, 14:00 Uhr

### Kochkurs

### Termin

Mediterrane Vorspeisen

Mi, 26.02.2014, 18:30 Uhr



### Wunderbare Blockflöte (ab 5 Jahren)

Ursula Ritter, Musik- und Rhythmikpädagogin

Mit der Blockflöte kannst du schöne Melodien zaubern. In kleinen Gruppen lernst du das Instrument mit ganz viel Spaß. Zum Mitmachen brauchst du keine Vorkenntnisse. Wenn du aber schon etwas spielen kannst, dann lernst du mit anderen Kindern, die auch schon ungefähr so gut spielen wie du.

Durch den fortlaufenden, kontinuierlichen Unterricht wird das Unterrichtsniveau von Musikschulen erreicht, wobei die Schulferienzeit nicht bezahlt werden muss.

### Anfänger sind herzlich willkommen und machen durch die Gruppendynamik schnelle Fortschritte.

Fragen zu den Flötenkursen beantwortet Ihnen gerne unsere Dozentin Frau Ritter: 0 72 57 / 63 33

**Mittwoch, 26.02.2014, 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr**

**Mittwoch, 26.02.2014, 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr**

Gebühren bei 5 bis 6 Teilnehmer: 52,90 Euro, 8 Termine.

Gebühren ab 7 Teilnehmer: 48,00 Euro, 10 Termine.

### Englisch für Anfänger

Sabine Peters-Ottmann

In diesem Kurs wird die Englische Sprache ganz von vorne gelehrt. Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig. Der Kurs richtet sich an alle Personen die immer schon mal gerne Englisch lernen wollten sei es für Urlaub, englischen Gesang im Chor oder weil die Sprache eine Faszination ausübt.

Sie lernen im Kurs in stressfreier und entspannter Atmosphäre, jeder in seinem eigenen Tempo. Es gilt hier die Devise: Englisch lernen kann jeder, egal welchen Alters.

**Dienstag, 11.03.2014, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr**

Gebühren bei 5 bis 6 Teilnehmer: 87,00 Euro, 10 Termine.

Gebühren ab 7 Teilnehmer: 66,00 Euro, 10 Termine.



Das neue **Programmheft für das Frühjahr 2014** ist im Rathaus, in den Banken, Sparkasse, Apotheken und im Einzelhandel kostenlos erhältlich.

**Darin finden Sie ab der Seite 76 unsere aktuellen Kursangebote.**

**vhs VOLKSHOCHSCHULE**  
im Landkreis Karlsruhe e.V.

### Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

**Birgit und Achim Schäfer**, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

e-Mail: **vhs-weingarten@web.de**

Internet: **www.vhs-karlsruhe-land.de**



### Veranstaltungen zum Thema Wein in Weingarten

in Kooperation mit der Winzergenossenschaft Weingarten

#### Mit dem Winzer durch das Jahr,

Theorie und Praxis im Weinberg Michael Kromer  
An acht Samstagen wird am Weinbau interessierten Menschen der gesamte Zyklus der Arbeiten eines Winzers vorgeführt. Anhand eines alten Weinbergs, einer Junganlage und einer Neupflanzung werden alle Arbeiten vom Pflanzen bis zur Rodung gezeigt. Jeder Tag ist gegliedert in einen Theorieteil und praktische Arbeit im Weinberg. Anschließend gibt es einen Abschlusstrunk mit einem kleinen Vesper zum Austausch, dazu Erklärung zum jeweiligen Wein. Der Lehrgangsführer ist selbst Winzer in Weingarten mit drei Weinbergen und Aufsichtsrat der Winzergenossenschaft.

Programm (Änderungen vorbehalten):

- **Samstag, 22.02.2014** Einführungsseminar, Aufbau des Weinbergs, Umtriebszeit, Rodung
- **Samstag, 22.03.2014** Aufbau einer Rebe, Rebschnitt, Düngen und Mähen
- **Samstag, 26.04.2014** Anbinden, Pflanzenschutz, Verhältnis zwischen Qualität und Quantität
- **Samstag, 24.05.2014** Unkrautbekämpfung, Neupflanzung
- **Samstag, 28.06.2014** Ausgeizen, Durchstecken, Pflanzenschutz
- **Samstag, 26.07.2014** Ertragsreduzierung, Qualitätsmanagement, Sortenwahl, Pflanzenkrankheiten
- **Samstag, 27.09.2014** Ernte
- **Samstag, 25.10.2014** Abschlussveranstaltung mit Weinprobe

Die Kosten für diesen Lehrgang betragen: 153,60 Euro Gebühr und 56 Euro Verkostungspauschale

(zzgl. Kosten für Abschlussveranstaltung mit Weinprobe).

**Ab Samstag, 22.02.2014, 14:00 - 16:00 Uhr**

Bitte beachten: monatlicher Kurs-Rhythmus!

Winzergenossenschaft Weingarten, Kirchbergstraße 17

### Weinprobe in der Winzergenossenschaft Weingarten

mit Herrn Michael Kromer

**am Samstag, 22.03.2014, 19:00 Uhr**, 1 Termin, 24 Euro,

**am Samstag, 17.05.2014, 19:00 Uhr**, 1 Termin, 24 Euro

Fragen zum Lehrgang und zu den Weinproben beantwortet gerne Herr Kromer, Telefon 07 21 / 68 99 44.

**Anmeldung erforderlich**

### Englisch für Realschüler, 10. Klasse

H. Baar-Hofmann

Du hast da noch so ein paar Lücken in deinem Englisch-Wissensschatz? Zusammen mit anderen Schüler/innen der 10. Klasse arbeitest du Fehlendes nach und holst deine Rückstände auf. Auch deine Fragen und speziellen Probleme werden im Kurs aufgearbeitet. Es werden Lücken im Bereich der Grammatik und Vokabeln geschlossen. Das Schreiben von freien Texten sowie die Bearbeitung von Texten wird ebenso trainiert. **Es finden gezielte Vorbereitungen auf Klassenarbeiten und die Abschlussprüfung statt.** Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Im Schuljahr 2013/2014 findet die Mittlere Reife - ENGLISCH-Prüfung am 08.05.2014 statt.

**Montag, 24.02.2014, 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr**

Gebühren bei 5 bis 6 Teilnehmer: 113,10 Euro, 13 Termine.

Gebühren ab 7 Teilnehmer: 89,70 Euro, 13 Termine.

**Englisch für Realschüler, 9. Klasse, ist in Vorbereitung, voraussichtlich mittwochs oder donnerstags, ab 16:30 Uhr**

Online anmelden unter: **www.vhs-karlsruhe-land.de**



**Homöopatischer Verein Weingarten**[www.homoeopathie-weingarten.de](http://www.homoeopathie-weingarten.de)**Vortrag über „Mehr Lebensqualität durch Hypnose“**

Immer mehr Menschen können schlecht einschlafen, können nicht mehr abschalten wegen beruflicher Anspannung, oder essen einfach viel zu viel, haben Prüfungsangst, zu wenig Selbstbewusstsein usw. Erfahren Sie im Vortrag wie Sie durch die Hilfe der Hypnose wieder zu mehr Lebensqualität kommen können.

Über die Wirkungsweise der Hypnose wird Ihnen der Gesundheitspraktiker, **Herr Wolfgang Michael Zettler**, Informationen und praktische Hinweise geben. Sie erfahren wie sich auch schon durch Selbsthypnose helfen können.

Der Vortrag, in Kooperation mit dem Deutschen Hausfrauenbund Weingarten, findet statt am **Montag, 17. Februar 2014, um 19.30 Uhr**, im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12. Der Eintritt ist für Mitglieder frei, Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen 3.- EURO.

**Schwarzwaldverein**[www.schwarzwaldverein-weingarten.de](http://www.schwarzwaldverein-weingarten.de)**Bruchsaler Rundgang**

Unsere nächste Halbtageswanderung führt uns nach Bruchsal. Wir treffen uns am

**Sonntag, den 23.02.2014, um 13:50 Uhr am Bahnhof Weingarten.**

Per Gruppenkarte fahren wir um 14:02 Uhr mit der S31/32 nach Bruchsal, Haltestelle Schlossgarten. Über die Schlossanlagen geht es nach Nordosten und in einem großen Bogen zurück nach Bruchsal. Wir werden in ca. 2 Stunden knapp 10 km zurücklegen und gegen 16 - 16:30 Uhr im Brauhaus Wallhall zu einem ordentlichen Vesper einkehren.

Um ca. 18:00 Uhr ist die Rückfahrt geplant.

Wanderstrecke : leicht, nicht zu lang und auch für ältere Wanderer machbar.

Wanderführer : Wolfgang Schneider, Tel. (07244-) 1263.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

**AGNUS-Weingarten**[www.agnus-weingarten.de](http://www.agnus-weingarten.de)**Jahreshauptversammlung 2014**

Wir laden alle Mitglieder der AGNUS-Jugend Weingarten recht herzlich zur Jahreshauptversammlung 2014 ein.

Herzlich willkommen sind auch alle Eltern, deren Kinder Mitglied der AGNUS-Jugend Weingarten sind.

Die Generalversammlung findet am **Montag, den 17.02.2014 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Zum Goldenen Löwen“, Marktplatz 15** statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassenwarts
3. Entlastung des Vorstandes
4. Bericht der Gruppenbetreuer
5. Neuwahlen
6. Verschiedenes

Vorschläge zur Tagesordnung können bis spätestens Samstag, den 15.02.2014 bei Denise Feketitsch eingereicht werden.

**Gruppen der AGNUS-Jugend**

Die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltschutz-Jugend bietet Gruppen für Kinder an, in denen sie die Natur erfahren und schätzen lernen und an den Natur- und Umweltschutz herangeführt werden können.

Unsere Gruppen sind:

Die *Wurzelgnome*, Kinder ab 2,5 Jahren, treffen sich jeweils am 1.

Donnerstag im Monat von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Es sind noch Plätze frei!

Die *Wurzelkinder*, Kinder von 4-6 Jahren, treffen sich einmal im Monat immer samstags von 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr.

Unsere *Freitagsgruppe* für Schulkinder ab der ersten Klasse, trifft sich zudem einmal im Monat.

Interessierte an der AGNUS-Jugend sind herzlich willkommen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Denise Feketitsch, 07244 / 556287.

**Treff für Mitglieder und Interessierte**

Vorstand, Gruppenleiter und Interessierte der AGNUS-Jugend treffen sich jeden **ersten Montag im Monat um 20.00 Uhr** um sich über Neues, Geplantes, Interessantes und einiges mehr zu besprechen.

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Ansprechpartner für die AGNUS-Jugend ist unser erster Vorstand Denise Feketitsch - 07244-556287.

**Weingartener Theaterkiste**[www.weingartener-theaterkiste.de](http://www.weingartener-theaterkiste.de)**Der Markt**

Ein Markt war im Mittelalter ein großartiges Ereignis. Bei Sonnenaufgang kamen die Händler mit ihren Waren ins Dorf oder in die Stadt und bauten ihre Stände auf. Neben den bei uns heute noch üblichen Lebensmitteln wie Gemüse, Brot und Eiern, gab es dort auch lebende Hühner, ganze Fische, Geschirr, Stoffe und Nähzeug und sonstigen Kram.

Je größer die Stadt und je seltener der Markt, desto mehr Angebote. Auf den kleineren Märkten, auf denen Dinge des Alltags angeboten waren, hatten die ortsansässigen Handwerker und Kaufleute bevorzugte Verkaufsrechte. Quacksalber und Scharlatane waren ebenfalls vertreten, die selbstgebraute Salben feilboten, Gaukler und Schelme, Taschendiebe und Musikanten. Auf großen Märkten und Messen in größeren Städten, die evtl nur ein- bis zweimal im Jahr stattfanden, waren dann weitgereiste Kaufleute zugegen, die in feinen Gewändern beispielsweise feines Tuch und teure Gewürze anboten. Der Markt hatte eine zentrale Bedeutung für die Versorgung der Bürger und für das Wachstum der Stadt. Ohne den Markt wären viele Städte nicht entstanden. Mindestens genauso bedeutsam war ein Markt als Treffpunkt und Kommunikationsort und generell war er eine Mischung aus Verkaufsangeboten und Unterhaltung.



Es spielen (von links): Siglinde Triedwindt als Emma, Renate Haiber als Cecilia, Joel Osenberg als Metzger und Mara Wenglein als Mara



## Termine & Vorverkauf für „Robin Hood“

Der Vorverkauf für unser Kinderstück „Robin Hood“ hat begonnen. Die Karten können ab sofort im „Bücherwurm Weingarten“ (Tel. 5468) erworben werden. Die Eintrittskarten für einen kurzweiligen Theaternachmittag kosten für Kinder 4€, für Erwachsene 6€. Nach der Premiere am 9. März finden am 15., 16. und 22. März weitere Aufführungen statt. Sie beginnen jeweils um 15 Uhr (Einlass 14.30 Uhr) im Evangelischen Gemeindehaus in Weingarten.

### Sozialverband VdK



### SOZIALVERBAND



unabhängig. solidarisch. stark.

### Sozialatlas bestätigt VdK...

Seit Jahren weist der Sozialverband VdK auf die zunehmende Armutsgefährdung älterer Menschen hin. Die aktuelle wissenschaftliche Studie „Sozialatlas über die Lebensverhältnisse in Deutschland“ bestätigt die Befürchtungen des VdK. Danach hat sich das Armutsrisiko der Menschen im Alter von 55 bis 64 Jahren verschärft. Im Vergleich zu 2007 nahm die Armutsgefährdung – laut Studie – um fast drei Prozent auf 20,5 Prozent zu. Der VdK fordert deshalb ein Maßnahmenbündel, um hier gegenzusteuern. Er begrüßt den vorgesehenen gesetzlichen Mindestlohn als wichtigen Schritt, sieht aber noch weiteren Handlungsbedarf. Beispielsweise fordert der größte Sozialverband in Bund und Land auch die Abschaffung von Rentenabschlägen bei den Erwerbsminderungsrentnern. Schon heute sei jeder zehnte Erwerbsminderungsrentner auf Grundsicherungsleistungen angewiesen. Nicht hinnehmbar ist für den VdK auch die geringere Lebenserwartung von Menschen in prekärer Beschäftigung sowie die Gesundheitsgefährdung vieler Menschen durch Armut.

#### Ortsverband Weingarten-Baden

Manfred Milch 1. Vorsitzender - 76356 Weingarten • Bahnhofstr. 101  
Telefon: 07244 8681 - Telefax: 07244 607740 - Mobil: 0152 08835954  
E-Mail: vdk.weingarten-baden@t-online.de

### Kleingartenverein

## Bericht über Mitgliederversammlung vom 01. Februar

Am 01.02. fand eine Mitgliederversammlung des Kleingartenvereins im Vereinsheim Gärtnerklausen statt. Die Pächter von 33 Gärten waren anwesend. Zusätzlich war der Vorsitzende des Bezirksverbands der Gartenfreunde Karlsruhe e.V Herr Lüthin auf Einladung des Vorstands anwesend.

Die Mitgliederversammlung wurde notwendig, da sich im Laufe der letzten Jahre einige Pächterwechsel vollzogen hatten und sich dadurch Informationsbedarf ansammelte. Ein weiteres wichtiges Thema war der von einigen Pächtern an den Vorstand heran getragene Wunsch des Anschlusses der Gärten an das öffentliche Stromnetz.

Nach der Begrüßung der Anwesenden und Vorstellung des Gastes durch den Vorsitzenden Christian Hofmeister übernahm der stellv. Vorsitzende Michael Hippe die Leitung der Versammlung.

Kurz wurde der aktuelle Stand der Pächterwechsel vorgestellt. Der vor einem halben Jahr neu aufgestellte Vorstand des Vereins

hatte sich in einer seiner ersten Sitzungen dafür ausgesprochen, sich strikter an die Vorgaben der Satzung und der Gartenordnung zu halten. Die Erläuterung des praktischen Vorgehens übernahm dann Herr Lüthin. Durch seine langjährige Erfahrung sowohl als erster Vorstand eines großen Gartenvereins mit rund 600 Gärten, als auch als Vorsitzender des Bezirksverbandes, konnte er seine Ausführungen mit eindringlichen Beispielen aus der Praxis unterstützen und auch die Gründe für diverse Vorschriften erläutern. Wie zu erwarten entspannte sich bei verschiedenen Details eine rege Diskussion, da in den letzten Jahren einige Aspekte vor allem der Wertermittlung außer Acht gelassen wurden. Am Ende der Diskussion und der Erläuterungen war jedoch allen Anwesenden klar, dass an einem strengeren Festhalten an den Vorgaben der Gartenordnung kein Weg vorbei geht.



Vorstand mit Gast Herr Lüthin (2. von links)

Im zweiten Tagesordnungspunkt stellte der Vorsitzende Christian Hofmeister ein Konzept für den Anschluss aller Kleingärten an das öffentliche Stromnetz vor. Als Grundlage diente das Konzept des Kleingartenvereins Kuhweide e.V. aus Karlsruhe, der vor knapp 2 Jahren die Bestromung aller Gärten in Angriff nahm und erfolgreich umsetzte. Das Konzept sieht einen zentralen Anschluss des Vereins an das öffentliche Stromnetz vor. Die einzelnen Gärten werden über Unterverteiler angeschlossen, die pro Garten über Unterzähler und getrennte Absicherung verfügen. Jedes Gartenhäuschen wird soweit angeschlossen, dass es eine Anschlussbox mit Steckdose und Absicherung erhält. In der vorgestellten Lösung wird die Finanzierung auf alle Pächter verteilt und in eine Einmalzahlung und einen über möglicherweise 5 Jahre gestreute Zahlung gesplittet. Das Grundkonzept mit einer überschaubaren finanziellen Belastung kann jedoch nur funktionieren, wenn alle Pächter mit anpacken und viele Arbeiten in Eigenleistung ausgeführt werden. Im Anschluss an die Ausführungen am Beispiel des Vereins Kuhweide stand die kleine Abstimmung darüber an, ob die Anwesenden den Vorstand damit beauftragen, das Vorhaben der Bestromung konkret anzugehen. Die Mehrheit der Anwesenden sprach sich durch einfaches Handzeichen dafür aus. In einer der nächsten Mitgliederversammlungen sollen dann konkrete Pläne für den Verein Weingarten vorgestellt werden.



Mitgliederversammlung des Kleingartenvereins

Der letzte Tagesordnungspunkt umfasste den Bericht des Vorstands über die Aktionen im letzten halben Jahr. Herr Naumann präsentierte Fotos von den Baumfäll- und Ausästarbeiten. Der Vorstand hatte am 18. Januar einen großen Hubsteiger ausgeliehen und mit tatkräftiger Hilfe einiger Vereinsmitglieder alte Bäume gefällt und andere ausgeästet.

Nach über zwei Stunden angespannter Diskussion dankten die Anwesenden Mitglieder dem neuen Vorstand für sein Engagement und dem Gast Herrn Lüthin für seinen interessanten Vortrag und die unterstützenden Erläuterungen aus langjähriger Praxis.

### Termine der Arbeitseinsätze 2014

22. März, 12. April, 17. Mai, 14. Juni, 12. Juli, 13. September, 11. Oktober, 15. November

### Obst und Rebbaurein

Der Frühjahrsschnittkurs des Obst- u. Rebbaureins Weingarten e.V. findet am Samstag, den 22. Februar 2014, 13.30 Uhr im Lehrgarten unseres Vorstandsmitglieds Matthias Görner auf dem „Heuberg“ statt. Der traditionelle Schnittkurs wird vom Obstbaumeister Edwin Müller geleitet. Hierzu laden wir alle Mitglieder u. Freunde unseres Vereins herzlichst ein.

### Frauen nach Krebs



Mittwoch, 19. Februar 2014 18.30 - 20.30 Uhr, Ringstraße 116, 76356 Weingarten.

Bringen Sie bequeme Kleidung, Wollsocken und eine Yogamatte (Isomatte, Turnmatte) mit. Bitte melden Sie sich bei Frau Koopmann Tel. 07244 / 5060 an. Unkostenbeitrag: 6,00 € pro Yoga Session. Sie können jederzeit zu unserer bestehenden Gruppe dazustoßen!



**Allerdings**  
Familienzentrum Weingarten e.V.

Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppe
- Café Populär
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

**Neugierig?** Weitere Infos erhalten Sie unter [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de) oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

**Bürozeiten des Familienzentrums:** Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch), Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

**Ort:** „Auf der Setz 6“ in Weingarten

**Tel.:** 07244 / 9479390

**E-Mail:** [Allerdings-Weingarten@web.de](mailto:Allerdings-Weingarten@web.de)

**Internet:** [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de)

### Verein der Vogelfreunde 1958



### Umstellung auf SEPA-Lastschriftverfahren

Der Verein der Vogelfreunde 1958 e.V. stellt ab sofort auf das europaweit einheitliche SEPA-Lastschriftverfahren um. Von den Mitglie-

dern muss nichts unternommen werden, die Umstellung erfolgt durch uns. Bereits erteilte Einzugsermächtigungen behalten ihre Gültigkeit und werden als SEPA-Lastschriftmandat weitergenutzt. Jedem Mitglied wird eine Mandatsreferenz-Nummer zugewiesen, die für alle SEPA-Lastschriften gültig ist und aus dem jeweiligen Buchungstext auf dem Kontoauszug entnommen werden kann. Der Jahresbeitrag wird, wie auch in den Jahren zuvor, immer zum 1. März eines jeden Jahres von dem uns bekannten Konto eingezogen. Gegen die Lastschrifteinzüge besteht ein Widerspruchsrecht von 8 Wochen.

Änderungen bei den Bankdaten meldet bitte rechtzeitig an den Schatzmeister Silvester Garcia Montes (Tel. 609047), damit die Lastschriften nicht zurückgehen und dem Verein dadurch unnötige Kosten entstehen.

### Vorankündigung!!!

Am 4. März (Faschingsdienstag) veranstalten **die Mitglieder** vom „oberen Vogelpark“, ab 11:00 Uhr, ihr traditionelles Faschingsessen. Alle, die deftiges vom Schwein mögen, sind hierzu recht herzlich eingeladen. Auf Ihren Besuch freut sich der „obere Vogelpark“.

## Bürgergenossenschaft

[www.buergergenossenschaft-weingarten.de](http://www.buergergenossenschaft-weingarten.de)

### Nochmalige Einladung zum Helfertreffen

Die bereits in den beiden vergangenen Wochen veröffentlichte Einladung zu unserem „Helfer-Treffen“ möchten wir heute erneut wiederholen. Es haben bereits viele Mitglieder/ Helfer ihr Kommen zugesagt, so dass wir einen spannenden und ergebnisreichen Nachmittag erwarten können.

Das Treffen findet am

**Samstag, den 15. Februar um 14:30 Uhr, im Haus Edelberg, Jöhlinger Straße 114, statt.**

Wir hoffen, dass möglichst **alle** Helfer kommen können. Durch den Erfahrungsaustausch werden wertvolle Informationen und Erkenntnisse zusammengetragen und dadurch noch besser nutzbar. Schauen Sie auch auf unsere Internetseite, [www.buergergenossenschaft-weingarten.de](http://www.buergergenossenschaft-weingarten.de), dort finden Sie ebenfalls alle wichtigen und neuen Informationen von der Bürgergenossenschaft.

Wenn Sie Hilfe benötigen kontaktieren Sie uns bitte:

**Bürger helfen Bürgern e.V.**

**Bürgergenossenschaft Weingarten**

**Telefonische Anfragen unter 07244 55 89 60**

**Montag & Freitag von 10 bis 12 Uhr**

**und Mittwoch von 15:30 bis 17 Uhr**

**oder schriftlich an**

**[info@buergergenossenschaft-weingarten.de](mailto:info@buergergenossenschaft-weingarten.de)**

## Sportnachrichten

**Fußballvereinigung 1906 e.V. Weingarten**

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)



### Spieltermin

**Sonntag, 16. 2. 2014, 14.00 Uhr:**

FVgg Weingarten - DJK Durlach

**Generalversammlung 2014**

Die Mitgliederversammlung der FVgg findet am Freitag, dem **21. Februar 2014, um 20.00 Uhr** im Clubhaus statt.

### Tagesordnung:

1. Feststellung der Anwesenheit

2. Vorlage oder Bekanntgabe des Protokolls der letzten Generalversammlung



### 3. Berichte des Vorstands

- Geschäftsführender Vorstand
- Spielausschuss
- Finanzausschuss
- Verwaltungsausschuss
- Technischer Ausschuss
- Jugendausschuss der Hauptsportart „Fußball“
- Abteilungen
- Tennis
- Schwimmen
- Judo

- Damengymnastik

- AH-Mannschaft

### 4. Bericht der Kassenprüfer

### 5. Entlastung des Vorstands

### 6. Nachwahlen zum Vorstand und eines Kassenprüfers

### 7. Anträge

### 8. Ehrungen

## FVgg zieht positive Bilanz aus der Vorrunde

Als Aufsteiger startete die FVgg Weingarten verständlicherweise zunächst einmal mit dem Ziel Nichtabstieg.

Die starke Defensive aus der Aufstiegssaison sollte auch der Grundstein für den Klassenerhalt in der Kreisliga sein. Um offensiv stärker und vor allem variabler zu werden, musste der Kader qualitativ verbessert werden.

Mit Dennis Mohr (SG Siemens) und Marco Daferner (FV Daxlanden) stießen zwei Perspektivspieler zum Verein. Hinzu kamen der Langzeitverletzte Kevin Weber sowie für die Defensive Eigengewächs Steffen Schlimm (FV Graben). Trainer Andreas Augenstein war sich zum Saisonstart sicher, dass „wir Zuhause auch in dieser Spielzeit ohne Niederlage bleiben werden“.

Aus den ersten fünf Saisonspielen holte die Erste der FVgg Weingarten zwei Siege und verließ drei Mal als Verlierer den Platz. Für Trainerteam und Spieler wurde deutlich, dass die Stabilisierung und Etablierung in der neuen Kreisliga ein steiniger Weg darstellt. In den darauffolgenden Partien verlor die Augenstein-Elf Punkte gegen Tabellenschlusslichter, gegen Aufstiegs Kandidaten behielt man dagegen die Oberhand. Das ständige Auf und Ab zeigte sich auch in der häufigen Nervosität der Mannschaft im ersten Spielabschnitt, wenn es darum ging, ins Spiel zu kommen.

In den letzten sieben Begegnungen des Kalenderjahres 2013 sprangen lediglich zwei Siege heraus. Einige verletzungsbedingte Ausfälle und Spiele gegen die Stärksten der Liga dürfen allerdings keine Entschuldigung für die magere Punkteausbeute in diesem Zeitraum sein. Vielmehr machten die Ergebnisse deutlich, dass sich das Team zwar in einem intensiven Lernprozess permanent steigerte und Erfahrung sammelte, aber auch immer wieder Schwachstellen aufzeigte. Das Offensivspiel und Kombinationsspiel griff in vielen Spielen erst spät und war darüber hinaus auch nicht immer effektiv genug. Zudem wurden auch taktische Mängel bei einzelnen Spielern und Mannschaftsteilen sichtbar.

Um den Klassenerhalt vorzeitig in trockene Tücher zu bringen, wird jedoch in der Rückrunde eine weitere Steigerung nötig sein. An diesem Saisonziel werden zwei Spieler nicht länger mitarbeiten. Teammanager Dominic Cramer, auch Torwarttrainer und Ersatztorwart, wechselt zu seinem Heimatverein FC Germ. Friedrichstal und Eigengewächs Maximilian Bielmeier schließt sich leider dem Ligakonkurrenten TV Spöck an.

Neu zum Team stoßen neben den zwei Ex-Weingartenern Christian Völker (TV Spöck) und Patrick Bento (VfB Grötzingen bzw. DJK Durlach) auch Torwart Patrick Rupp (SV Langensteinbach), der als Torwarttrainer Dominic Cramer ersetzen wird. Das sportliche Management (Spielausschuss) wird der Verein bei der anstehenden Mitgliederversammlung am 21. 2. 2014 ergänzen.

Die zweite Mannschaft trat erneut in der Kreisklasse C an und vertrat von Anfang an den Anspruch ganz oben mitzuspielen, um die Chance auf den Aufstieg zu wahren. Viele Jugendspieler machen in der Reservemannschaft die ersten wichtigen Schritte im Seniorenbereich und alle haben die Chance, durch Leistung zum Kreis

der ersten Mannschaft zu stoßen. Ein wichtiger Faktor bildet hierbei Spielertrainer Björn Beckmann. Er fungiert somit als erfahrener Spieler in einer Doppelrolle, womit die zumeist jungen Akteure der Reserve auch außerhalb des Platzes einen direkten Ansprechpartner finden.

Die Zweite konnte in der ersten Saisonhälfte wichtige Punkte sammeln, musste allerdings die zwischenzeitliche Tabellenführung wieder an VSV Büchig II abgeben. Vier Zähler Rückstand hat unsere Zweite zur Zeit und der direkte Vergleich ist schon ausgespielt worden. Somit muss die Reserve auf Ausrutscher der Konkurrenz hoffen.

Will man Tabellenführer VSV Büchig II noch einmal ernsthaft gefährden, muss vor allem an den defensiven Stellschrauben gedreht werden. Alles in allem steht die zweite Mannschaft vor ihrer besten Saisonplatzierung seit Jahren, was nicht nur auf die Homogenität der Elf, sondern auch auf die enge Bindung zum Trainer zurückzuführen ist. (tw/gf)

## Neue Trikots für unsere E- und D-Junioren

Im Rahmen unseres Hallenturniers am 02.02.2014 wurden vom Filialdirektor der BB Bank Karlsruhe, Herr Thomas Seebold, zwei neue Trikotsätze an die Jugendabteilung gespendet. Ein Trikotsatz ging an unsere E-Jugend und der zweite an die D-Junioren. Die Beschaffung dieser Trikots ist für einen Verein jedes Mal ein großer finanzieller Kraftakt, da diese im Laufe der Jahre verschlissen werden. Die Jugendabteilung mit all Ihren Spielern bedankt sich bei Herrn Seebold und der BB Bank für die grosszügige Spende.

Die Spende stammt aus den Erträgen des Gewinnsparens. Die BB-Bank-Mitglieder sind mit rund 500.000 Losen innerhalb des Gewinnsparensvereins Baden e.V. beteiligt. Gewinnsparen ist eine Lotterie, an der man mit monatlich 5,00 € pro Los teilnehmen kann. Aus diesem Los fällt je 1,00€ für gemeinnützige Zwecke an, aus diesem Topf werden dann z.B. Trikotsätze gespendet, also echt eine gute Sache.



Herr Seebold (rechts) bei der Trikotübergabe an die Spielführer der E und D-Jugend, Dustin und Marcel sowie O. Seiderer

## Hallenturniere am 01. + 02.02.2014 in der Walzbachhalle

Wir haben es mal wieder geschafft: am ersten Februarwochenende fanden zum ersten Mal die Endrundenspiele der badischen Hallenkreismeisterschaft statt. Angetreten waren die besten 8 Mannschaften der D- und C-Junioren. Sieger bei den C-Junioren wurde die SG Siemens vor der SpVgg Durlach-Aue, bei den D-Junioren konnte sich die Jungs der FV Malsch gegen die SG Siemens durchsetzen, auf den weiteren Plätzen folgte der SV Blankenloch und der KSC.

Am Sonntag maßen sich dann bei den Bambini, der F- und E-Jugend insgesamt 26 Mannschaften. Viel Spaß hatten die Bambini mit Ihren Spielen auf Banden und den Geschicklichkeitsspielen auf den Spielstraßen. Bei den F-Junioren wurde in einem Spielfest um Medaillen gespielt, Tabellen werden hier nicht ausgespielt. Bei den E-Junioren konnte unser jüngster Jahrgang in einem starken Teilnehmerfeld einen sehr guten 3ten Platz erringen.



Bemerkenswert waren nicht nur die vielen tollen und fairen Spiele sondern auch das von Stefan und Stephen organisierte Helferteam. Nicht nur die Kids hatten ihren Spaß, man hatte den Eindruck dass auch im Helferteam eine sehr gute Stimmung herrschte. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen ehrenamtlichen Helfern für Euren tollen Einsatz bedanken, das war Spitze!!



Ein Teil des Helferteams

### Abteilung Damengymnastik

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)

MUSKELKÄTZEN

### Abteilungsversammlung am 18.2.2014

Unsere Abteilungsversammlung findet am 18.2.2014 um **20.15 Uhr** im Clubhaus Waldstadion statt. Da Wahlen anstehen, bitten wir um rege Teilnahme.

Gleichzeitig laden wir zur Generalversammlung der Fußballvereinigung am Freitag, dem 21.4.2014 um 20.00 Uhr ebenfalls ins Clubhaus Waldstadion ein.

### TSV Weingarten e.V. Abteilung: Volleyball

[www.tsv-weingarten.de](http://www.tsv-weingarten.de)



### Oberliga Damen: Zuhause weiterhin ungeschlagen

Am 09. Februar empfangen die Damen des TSV Weingarten den Tabellensechsten TB Bad Dürrenheim zum 7. Heimspieltag der Saison. Im Hinspiel waren es die Weingartnerinnen gewesen, die dominiert hatten. Trotz eines wackligen dritten Satzes hatte sich der TSV nicht aus der Ruhe bringen lassen und sich letztendlich drei Punkte sichern können (3:1). Spätestens nach Dürrenheims Sieg gegen den seinerzeit Tabellenzweiten USC Freiburg war jedoch klar, dass es die Mannschaft im Rückspiel keinesfalls zu unterschätzen gilt. Das dieses Mal kleine, aber umso lauter anfeuernde Weingartner Publikum kostete das Spiel vermutlich nicht wenige Nerven. Denn das glatte 3:0-Ergebnis wirkte am Ende deutlicher, als es die gespielten Sätze im Einzelnen waren. Im ersten Durchgang waren beide Mannschaften gleichauf. Die abwehr- und annahmestarken Dürrenheimerinnen erkämpften sich schon gewonnen geglaubte Bälle und hielten auch im Angriff stark dagegen.



Den Zuschauern boten sich lange und spektakuläre Ballwechsel, deren Gewinn nahezu abwechselnd auf die Konten der beiden Mannschaften ging. Am Ende waren es jedoch die Weingartnerinnen, die in den entscheidenden Momenten mehr Nervenstärke zeigten. Ein erster Satzball der Gegnerinnen konnte abgewehrt und der Satz mit 26:24 noch gedreht werden. Im zweiten Durchgang konnte sich der TSV durch eine starke Aufschlagserie von Amelie Herzog zunächst deutlich absetzen. Dieser Vorsprung musste jedoch im Laufe des Satzes wieder abgegeben werden, sodass beim Spielstand von 20:20 wieder alles offen war.

Doch die Mädels des TSV wollten diesen Satz nicht mehr hergeben und ließen nur noch einen Gegenpunkt zu (25:21). Der dritte Satz stand den beiden ersten Durchgängen an Spannung in nichts nach. Zwischenzeitlich sah es fast so aus, als würden die Weingartnerinnen diesen Satz abgeben. Unglückliche Patzer in Annahme und Abwehr und Schwierigkeiten im Angriff ließen die Mädels einem Rückstand von zeitweise 6 Punkten hinterherlaufen. Doch dieses kurzzeitige Tief konnte überwunden werden. Mit lautstarker Unterstützung der Zuschauer erkämpften sich die Weingart-

### Abteilung Judo

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)



### 2 x Bronze für Michelle Braun



Mit einer Kämpferin, Michelle Braun, stand unser Verein beim internationalen Zwing Cup in Landau am Start. Michelle konnte durch ihren Jahrgang an beiden Tagen in den zwei Altersklassen U15 und U17 starten.

Am ersten Tag war es eine kleine Unachtsamkeit, die Michelle vorzeitig in die Trostrunde schickte. Auch wenn hier die weiteren Kämpfe souverän gelangen, reichte es dennoch „nur“ für den 3. Platz.

Tags darauf in der „neuen Altersklasse“ ging es schon deutlicher zur Sache. Aber auch hier zeigte Michelle ihre ruhige und überlegte Art und konnte sich am Ende eine Medaille und den 3. Platz sichern. Mit diesem Erfolg ist ihr das Debüt in der kommenden Altersklasse, in der sie die jüngste ist, sehr gut gelungen. Dies lässt doch auf noch viele gute Nachrichten hoffen. Herzlichen Glückwunsch.





nerinnen Punkt für Punkt zum Satzgewinn mit 25 zu 22. **Am kommenden Wochenende sind die Weingartnerinnen spielfrei. Das Team hat nun zwei Wochen Zeit, sich optimal auf das Spitzenduell der Liga vorzubereiten. Denn am Samstag, den 22. Februar um 20 Uhr, geht alles darum, dem Heidelberger TV die Stirn zu bieten. Dass dies kein leichtes Unterfangen wird, hat das Hinspiel in Weingarten gezeigt. Ein spannendes und ausgeglichenes Spiel hatte zu einem wahren Krimi mit fünf Sätzen und letztendlich Jubel auf Weingartens Seite geführt. 3 zu 2 hieß der Endstand aus Weingartner Sicht. Es lohnt sich also, am 22. Februar mit den Mädels in die Pestalozzi-Halle nach Heidelberg zu reisen und den TSV zum Sieg zu klatschen! Für den TSV haben gespielt:** Zuspiel: Julia Gramke, Jenny Russel Diagonal: Amelie Herzog Außen: Nadine Sagorski, Saskia Seiwert, Tanita Witt Mitte: Michaela Lakes, Sandra Przybulewski, Nina Stolzenthaler Libero: Lisa Weiß Coach: Ana Suzana Skrenkovic Co-Coach: Matthias Tacke

**TSV Weingarten e. V.**  
Abteilung: Wintersport / Wandern



[www.tsv-weingarten.de](http://www.tsv-weingarten.de)

### Seniorenwanderung am Donnerstag, 20. Februar

Wir treffen uns um 09.30 Uhr am Parkplatz am Friedhof zu einer Wanderung in Richtung Obergrombach. Auch Nichtmitglieder des TSV sind wie immer herzlich willkommen.

Wanderführerin Margareta Schaufelberger Tel. 07244 2850

**HSG Weingarten-Grötzingen**



### Landesliga Süd Männer

#### HSG Weingarten/Grötzingen : TV Forst 34:28 (16:18)

In einem sehr guten Landesligaspiel behielt die HSG nach hartem Kampf die Oberhand. Forst präsentierte sich als Spitzenmannschaft und dominierte in den ersten Spielminuten mit seinem starken Rückraum das Spiel. Die HSG hatte bereits nach 10 Spielminuten 11 Gegentreffer kassiert und es lediglich Patrick Ebel zu verdanken, dass sich der Rückstand mit 8:11 noch im Rahmen hielt. Mit der Einwechslung von Rouven Martus kam dann endlich Struktur in das Spiel des Gastgebers. Die Abwehr stabilisierte sich und beim 15:15 nach 24 Minuten war erstmals wieder der Gleichstand erreicht. Forst konterte aber und lag zur Pause mit 16:18 in Führung. Trotz schnellen Ausgleichs der HSG nach dem Wiederanpfiff legte Forst erneut auf 19:22 vor. Mit der Manndeckung für Torjäger Mocsnek, traf Trainer Kaupa dann genau die richtige Entscheidung. Die Gäste scheiterten mehrfach an Torwart Bastian Boudgoust, was die HSG zu zahlreichen Gegenstoßstoren nutzte und mit einem 7:0 Lauf auf 26:22 davon zog. Forst kam beim 28:26 zwar noch einmal heran, musste dann aber in der Schlussphase dem größeren Willen der HSG Tribut zollen und mit 34:28 eine Niederlage hinnehmen.

#### Tore HSG:

Kaupa 10/6, Ebel 8, Martus 4, Heiß 4, Dichiser 3, Boss 3, P. Schmidt 1, Boudgoust 1

**Spitzenspiel am Sonntag, 16.2.2014., 17 Uhr,**  
**Sportzentrum Eggenstein**

**TG Eggenstein : HSG Weingarten/Grötzingen**

Die HSG wird als Tabellenvierter sicher nicht als Punktelieferant zu

Meisterschaftsanwärter Eggenstein fahren. Wenn die Mannschaft ihr Leistungspotential abrufen kann, kann sicher auch das unglückliche 29:29 Unentschieden aus der Vorrunde in einen Sieg verwandelt werden. Es heißt also: Ran an den Speck! Liebe Fans, die Mannschaft braucht in Eggenstein eure lautstarke Unterstützung!

### Weibl. D-Jugend

#### Elf Freunde müsst ihr sein

#### HSG Weingarten/Grötzingen-TS Mühlburg 15:21 (8:8)

Mit einer bunt gemischten Mannschaft aus C-Jugend, D-Jugend und E-Jugend mussten die Mädchen der HSG gegen Mühlburg antreten. Die erste Halbzeit gestaltete sich ausgeglichen. Alle Aushelferinnen wurden nahtlos in die Mannschaft integriert und man spielte hervorragend zusammen, als wäre es nichts Besonderes. So konnte man die körperlich überlegenen Mühlburgerinnen gut in Schach halten.

In der zweiten Hälfte zeigten sich dann aber die Schwächen einer solchen „gemischten“ Mannschaft. Bis zum 13:13 konnte man noch mithalten, doch dann war der Ofen aus. Als Konzentration und Kondition nachließen, hatten die Gäste leichtes Spiel und gingen schließlich als Sieger vom Platz.

#### Es spielten:

Jana Fäcks 2, Milena Hildenbrand, Megan Keßler 5/1, Jule Gross 1 (erstes Saisontor!), Kim Walker 1, Chantal Schulz 4 (WE, sensationell!), Laetitia Jordan (WE), Franziska Yalçın (WE), Nina Frank, Vanessa Augenstein und Luzia Alberto im Tor

### MÄNNL. D-JUGEND

#### HSG Weingarten/Grötzingen - SV Langensteinbach 11:22 (8:16)

Beide Teams begannen schwungvoll und engagiert. Doch nach dem 5:6 brachen alle Dämme. Der Angriff der HSG zeigte sich zaghaft und wirkungslos. Ohne den nötigen Druck und ohne Spielideen geriet man bis zur Pause in einen deutlichen 8:16 Rückstand. In der zweiten Spielhälfte setzte sich dieser Trend fort. In Angriff und Abwehr passte nicht viel zusammen, so dass die Niederlage in dieser Höhe letztendlich in Ordnung war.

**Es spielten:** Janne TW, Marvin 4, Simeon 1, Tim 3, Jonas, Jan 1/1, Aaron, Leo 2, Rouven



Herrenmannschaft mit Kindern der E-Jugend

### MÄNNL. E-JUGEND

#### HSG Weingarten/Grötzingen-TV Knielingen 23:22 (10:12)

Es entwickelte sich ein munteres und ausgeglichenes Spiel, bei dem sich Knielingen zur Halbzeit auf 10:12 absetzen konnte. Als echtes Team kam die HSG aus der Kabine: Geschlossene Abwehrarbeit und gelungene Spielfolgen sorgten für reichlich Spannung bis zum 22:22. Nichts für schwache Eltern. Erst 30 Sekunden vor Schluss kam dann die Erlösung mit dem verdienten Siegtreffer.

#### Es spielten:

**Phillip 15/2 (!), Jonathan 1, Nils, Mika 3, Jonas, Till (Tor), Torben (Tor), Max 3, Florian 1, Kilian**

### weibliche E-Jugend: Tabellenführer bezwungen!

#### JSG Walzbachtal - HSG 16:20 (6:9)

Unsere Mädels begannen in der Partei gegen den Tabellenersten wie die Feuerwehr. Schnell stand es 0:3 für die HSG und die mitgereisten Eltern rieben sich verwundert die Augen. Doch der kom-

plette Spielverlauf zeigte eine durch das Trainerteam gut eingestellte Mannschaft, die die Walzbachtaler mit ihren eigenen Mitteln schlug. Konsequentes pressing und eine „gesunde Härte“ zwangen den Gegner immer wieder zu Fehlpassen oder technischen Fehlern. Alles was sonst auf unser Tor kam, wurde durch unsere an diesem Tag überragende Torhüterin Maria entschärft. Einfach cool wie sie zahlreiche 100-Prozentige wie selbstverständlich abwehrte. Da haben wir wohl ein echtes Talent als Keeperin gefunden. :-)

Beim Stand von 6:9 für die HSG wechselte man die Seiten. Wer nun befürchtete, dass unsere Mädels nach der Pause einbrechen wurde eines besseren belehrt. Mit viel Kampfkraft setzten sie sich immer wieder durch, und in Chantal hatten wir die gewohnte „Vollstrekkerin“. Dem kräftezehrenden Spiel mussten wir dann aber doch Tribut zollen und ermöglichten dem Gegner zum 16:16 auszugleichen. Unsere Mannschaft rappelte sich aber nochmals auf und mobilisierte letzte Kräfte. Über einen 4:0-Tor-Lauf bejubelten die HSG-Fans den 16:20 Endstand und letztendlich verdienten Sieg.

Eine SUPER Leistung. Weiter so Mädels!!

Für die HSG spielten: Maria (Tor), Laetitia, Samira (3), Franziska (3), Chantal (11), Nikola (3), Anna, Lucia, Sarah, Elena, Marie

### HSG Bambini beim Minispielfest des TV Gondelsheim

Mit viel Spaß und Freude nahm unsere Bambini Mannschaft am Minispielfest des TV Gondelsheim, unter dem Motto „Feuerwehr“, teil.

15 Mädchen und Jungen im Alter zwischen drei und sieben Jahren durchliefen neugierig, mutig und geschickt fünf Stationen. Gemeinsam retteten sie ein Dorf vor Hochwasser, löschten Feuer, rollten Feuerwehrschräume ein und aus, „fuhren“ Feuerwehrauto oder löschten ein brennendes Haus.

Beim Mattenball bewiesen die Kleinen, dass Handball nicht nur etwas für die Großen ist. Am Ende gingen alle glücklich, mit den Goldmedaillen, als Gewinner nach Hause.

#### Dabei waren:

Elias, Julius, Hannah, Maxim, Felipe, Louis, Timo, Nerice, Liv, Luisa, Lennox, Sina, Johanna, Dana und Leon.

### Termine am nächsten Wochenende

15.02.2014 15:00

Männl. C-Jugend

HSG Wei/Grö - HSG PSV/SSC KA 2(Weingarten)

15.02.2014 16:30

Weibl. A-Jugend

HSG Wei/Grö - MTV Karlsruhe (Weingarten)

16.02.2014 12:30

Weibl. D-Jugend

JSG Grab-Neud - HSG Wei/Grö (Graben-Neud.)

16.02.2014 13:10

Männl. E-Jugend

Post Südst KA - HSG Wei/Grö (Eichelgarten)

16.02.2014 15:10

Männl. D-Jugend

FV Leopoldshfn - HSG Wei/Grö (Leopoldshafen)

16.02.2014 17:00

Herren 1

TG Eggenstein - HSG Wei/Grö M (Eggenstein)

Den besseren Start erwischten die Gäste um ihren Trainer Volker Hirth. In der Gewichtsklasse bis 55 kg Freistil lag Alexandru Chirtoaca gegen den Ex-Germanen Ghenadie Tulbea zwischenzeitlich mit 0:5 zurück, konnte dann aber noch selbst drei Punkte sammeln und dem SVG so einen Mannschaftspunkt sichern.

Gefeiert wie ein Sieger wurde im Anschluss Oliver Hassler. Hatten alle Anwesenden fest mit einem 4:0-Sieg des Ausnahmeathleten Riza Kayaalp gerechnet, belehrte Oli sie eines besseren. Zu Beginn zeigte der Türke, welcher in der vergangenen Saison noch für den SVG im Einsatz war, seine Klasse und führte schnell mit acht Punkten. Oli gab allerdings zu keiner Zeit auf und überraschte seinen 19 Kilo schwereren Gegner mit einem Armzug. So konnte er aus der drohenden Niederlage durch technische Überlegenheit eine 1:3-Punktniederlage machen und zwei wichtige Punkte für die Nendinger verhindern. Zum Zwischenstand von 4:5 verkürzte danach der kurzfristig eingesprungene Jani Haapamäki in der Gewichtsklasse bis 60 kg im klassischen Stil. Gegen Baris Diksu konnte er zweimal punkten und somit einen 2:0-Punktsieg erringen.

Dieser Schachzug der sportlichen der Germanen ihn kurzfristig als Ersatz für den noch nicht komplett wieder genesenen Peter Modos zu reaktivieren ist also aufgegangen. Der zweite taktische Versuch mit der Nominierung von Egzon Shala dagegen leider nicht. Stand es zur Kampfpause nach drei Minuten 2:2 unentschieden, musste sich der Albaner in Diensten der Weingartener noch durch technische Überlegenheit seines Gegners geschlagen geben. Einmal mehr bewies im Anschluss Anatoli Guidea seine überragende Form. Zu keiner Zeit ernsthaft in Gefahr sammelte der routinierte Bulgare sieben Wertungspunkte und brachte die Germanen zur Halbzeitpause auf 7:9 heran.



Die ausverkaufte Halle 21

Nach der Pause ging es spannend weiter. Im ersten Kampf nach der Pause merkte man Ramsin Azizsir das Gewichtmachen Woche für Woche seit dem Viertelfinale an. War es bis zur Pause noch ein ausgeglichener Kampf, brach Azizsir im zweiten Abschnitt völlig ein und musste sich letztendlich 4:11 geschlagen geben. Den 12:12-Ausgleich brachten die vier Mannschaftspunkte, welche Ionut Panait aufgrund des Übergewichtes seines Gegners zugesprochen wurden. Aber auch auf der Matte hätte der Publikumsliebbling vier Zähler gesammelt, denn er konnte seinen Kontrahenten 12:1 besiegen. Den Ausgleich konnte dann Bekhan Kurkiev nicht in eine Führung ausbauen. Gegen den starken Piotr Ianulov lag er zur Pause 0:2 zurück, konnte aber im zweiten Abschnitt ausgleichen und lag nun aufgrund der höheren Wertung vorne. 30 Sekunden vor Schluss punktete sein Widersacher dann erneut und Kurkiev musste sich somit mit 1:2 geschlagen geben. Lange Zeit gut sah es auch im Kampf von Georg Harth aus. Gegen Saba Khubezhty war er zunächst der aktivere Ringer und ging mit 1:0-Führung in die Kampfpause, da sein Gegner die angeordnete Aktivitätszeit nicht nutzen konnte. Dieser drehte in Abschnitt zwei aber mächtig auf und sammelte insgesamt noch sieben Punkte. So stand es vor dem letzten Kampf des Abends 14:17 und es lag wieder einmal mehr am Commander Adam Juretzko die Ausgangslage für den anstehenden Rückkampf in der Schwenninger Helios-Arena möglichst optimal zu gestalten, was er auch tat! Wie auch im Rückkampf der Gruppenphase konnte er den amtierenden Bronzemedailengewinner der Weltmeisterschaften, Frank Stäbler, mit 2:1 Mannschaftspunkten besiegen und verringerte den Rückstand zum 16:18 auf zwei Zähler.

SV Germania 04 Weingarten

www.svgermania04.de



### Knappe Niederlage hält den Traum vom dritten Titel am Leben

In der erneut ausverkauften Halle 21 der Bruchsaler Holzindustrie trennten sich der SV Germania Weingarten und der ASV Nendingen nach einem hochklassigen Finalhinkampf mit 16:18. Nun gilt es am kommenden Samstag die zwei Punkte aufzuholen, um sich mit einem Auswärtssieg in der Helios-Arena in Schwennigen den dritten Titel in der Vereinsgeschichte zu sichern.





[www.svweingarten.com](http://www.svweingarten.com)

### Sachkundelehrgang / Qualifikation zur Aufsichtsperson 2014

Anmeldungen zum Sachkundelehrgang bzw. Qualifikation zur Standaufsicht sind ab sofort wieder möglich.

Interessierte setzen sich hierzu bitte mit SM Jürgen Langendörfer (sm2@svweingarten.com) in Verbindung.

#### Lehrgang 1/2014:

15. März 2014 09.00 - 18.00 Uhr Sachkundelehrgang

16. März 2014 09.00 - 18.00 Uhr Sachkundelehrgang mit praktischem Ausbildungsteil

22. März 2014 09.00 - 12.00 Uhr Qualifizierung verantwortlicher Aufsichtspersonen

13.00 - 16.00 Uhr Sachkundeprüfung (schriftlicher und praktischer Teil)

**Anmeldeschluss: 16.02.2014**

**Veranstaltungsort: Schützenhaus des KKS Heidelberg**

### Aktuelle Trainingszeiten:

#### Kugeldisziplinen:

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

#### Bogenschießen:

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr Anfänger- und Schnuppertraining

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Kinder- und Jugendtraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

**Disziplinen:** Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

**Schießsportanlage:** Schützenhaus Kirchbergstrasse 30

**Bogenschießen:** in der Halle Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

### Termine 2014:

22.02.2014 Sportlehre der Gemeinde Weingarten

TTC Weingarten 1955 e. V.



### Ergebnisse Schüler & Jugend

TTC Langensteinbach II - TTC Schüler A II 4:6

TTC Schüler A I - TTF Spöck 3:6

TTC Jugend II - TV Malsch 6:2

TTC Jugend I - TTC Weinheim 7:7

### Ergebnisse Damen & Herren

TTC Damen - TTC KA-Neureut 5:5

TTC Herren II - SG Straßenbahner KA 9:4

TTC Herren III - TTC Wöschbach IV 9:7

TTC Herren IV - Karlsruher TV III 9:7

TTC Herren I - VSV Büchig 9:5

### Vorschau

#### Freitag, 14. Februar 2014

17.45 Uhr: TTC Schüler A II - TTC KA-Neureut II

19.45 Uhr: TTC Herren I - TTC Forchheim II

20.00 Uhr: TTC Forchheim III - TTC Herren II

20.15 Uhr: TV Busenbach IV - TTC Herren IV

#### Samstag, 15. Februar 2014

11.00 Uhr: TTC Forchheim - TTC Schüler B

13.30 Uhr: TTV Weinheim-West - TTC Jugend I

13.30 Uhr: TTC Forchheim - TTC Schüler A I

14.00 Uhr: Karlsruher TV - TTC Jugend II

17.30 Uhr: Karlsruher TV II - TTC Herren III

18.15 Uhr: TV Kieselbronn - TTC Damen

Anglerverein Weingarten



### Arbeitseinsatz

Am Samstag, 15. Februar 2014 findet ein Arbeitseinsatz der Anglerabteilung statt. Treffpunkt ist um 09:30 Uhr vor dem Vereinsheim. Wir erwarten viele helfende Hände - am besten mit Arbeitshandschuhen ausgerüstet! Falls weitere Werkzeuge benötigt werden, erfolgt eine kurzfristige Info.

Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e. V.



### Wassergymnastik

Dienstag, 18. Februar, 19.00 Uhr, Walzbachbad

### Herzsportgruppe

Mittwoch, 19. Februar, 15.00 Uhr, Mineralix-Arena

### Ansprechpartner

Wenn Sie gerne weitere Auskünfte haben möchten, wenden Sie sich bitte an:

Witolf Steglich, 1. Vors., Tel.: 07244-741716,

Richard Geggus, Übungsleiter, Tel.: 07244-8397

**Unsere Homepage:** [www.bsv-weingarten.de](http://www.bsv-weingarten.de)

Motorradclub White Horses

[www.mcwhitehorses.de](http://www.mcwhitehorses.de)



### Hallo Mädels,

am Samstag geht's nach Kölle. Der Meisner wartet schon im Dom auf uns. Wir werden die wichtigsten Sehenswürdigkeiten innerhalb kürzester Zeit besuchen. Erst den Dom und dann das Früh Kölsch. Bitte alle die mitfahren um 8.45 Uhr am Clubhaus sein. Der berühmte blaue Bus fährt um 9.00 Uhr ab. Freue mich schon sehr. Euer Druck.

Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.

[www.skiclubstabil.de](http://www.skiclubstabil.de)



### Ski-Club Stammtisch am 21.02.

Am Freitag den 21.02. treffen wir uns wieder um 19.30 Uhr zum Stammtisch in der Gaststätte der Mineralix Arena. Hier können sich die Teilnehmer der Familienfahrt die letzten Informationen holen. Ebenso können unsere neuen Hoodys anprobiert werden. Also, einfach mal vorbei kommen.

### Apres Ski Party am 15.03. auf dem Rathausplatz

Wir haben unsere Apres Ski Party auf den 15.03. verlegt. Am kommenden Samstag werden wir unsere Germanen beim Finale in Nendingen unterstützen und hoffentlich zum 3. Meistertitel anfeuern.

**Bitte denken Sie daran,  
die TBR Bezugsgebühr für 2014  
von 26,50 Euro  
in den nächsten Tagen  
zu bezahlen/überweisen.  
Danke.**